

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2018/19

(Stand: 23.11.2018; das Vvz. wird auf der Website laufend schnellstmöglich aktualisiert,
Änderungen sind rot gekennzeichnet.)

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Wintersemesters 2018/19	3
Einführungsveranstaltungen	3
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen.....	4
Fachstudienberatung.....	5
Kontaktdaten	6
Öffnungszeiten der Sekretariate	7
Sprechzeiten des Prüfungsamtes	8
Anmeldung von Abschlussarbeiten.....	9
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik.....	10
Einführung in die britische Literatur und Kultur I Introduction to British Literatures and Cultures I	11
Einführung in die britische Literatur und Kultur III Introduction to British Literatures and Cultures III	16
Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte British Literatures and Cultures: Key Issues	19
Anglistik an der Grundschule English Studies at Primary School Level	23
Fachdidaktik Englisch I Teaching English I.....	26
Einführung in die Anglistische Linguistik II Introduction to English Linguistics II.....	30
Anglistische Linguistik I English Linguistics I.....	34
Literaturen und Kulturen der USA Literatures and Cultures of the USA	37
Anglistische Schlüsselqualifikation Key Qualification in English Studies	39
Language and Society – Applied Linguistics.....	41
Ethnicity and Diversity in US Culture	43
Mediävistik Medieval Studies	45
Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies.....	48
Wissenschaft und Literatur Science and Literature.....	51
Identität in der britischen Literatur und Kultur Identities British Literatures and Cultures	54

Fachdidaktik Englisch II	
Teaching English II	62
Schulpraktische Studien IV/V	
School Internship IV/V	64
Struktur der englischen Sprache	
English Linguistics: Language Structure	66
Variation im Englischen II (Text, Geografie und Gesellschaft)	
Variation in English II (Textual, Geographical and Social)	68
Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften	
American Literatures, American Societies	71
Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft.....	74
Celtic Studies I/II	77
Zusatzangebot außerhalb von Modulen	
Additional non-module courses	77

Dauer des Wintersemesters 2018/19

Das Wintersemester beginnt am 01.10.2018 und endet am 31.03.2019.

Die **Lehrveranstaltungen** am Institut für Anglistik finden vom 15.10. bis einschließlich 21.12.2018 und vom 07.01. bis einschließlich 09.02.2019 statt. Montag, der 03.12.2018, ist *dies academicus*, an dem keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

Der Zeitraum vom 08.10. bis 12.10.2018 wird als **Einführungswoche** genutzt.

Einführungsveranstaltungen für Erstsemester Lehramt Englisch sowie B.A. und M.A. Anglistik

Lehramt Englisch: am Dienstag, dem 09.10.2018, 11.15-12.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2 (Dr. Ronthaler)

Wenn Sie wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung Ihres zweiten Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie folgendes Ausweichangebot:

am Mittwoch, dem 10.10.2018, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2 (Dr. Ronthaler)

B.A. Anglistik (Kernfach): am Dienstag, dem 09.10.2018, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 10 (Dr. Seidel)

Bis Mittwoch, den 10.10.2018, 17.00 Uhr müssen die Fachbachelor über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ ihre Wünsche zur Belegung von Wahlbereichsmodulen und fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen (SQ) anmelden. Organisatorische Hinweise dafür erhalten Sie in der Einführungsveranstaltung. Bitte informieren Sie sich aber bereits vorher über das aktuelle Angebot der Wahlbereichs- und SQ-Module über die Homepage der Universität Leipzig. Überprüfen Sie vor allem, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen der gewünschten Wahlbereichsmodule erfüllen.

andere Fachbachelor mit Anglistik als Wahlfach (offen auch für **Wahlbereich** Anglistik):
am Dienstag, dem 09.10.2018, 13.15-14.45 Uhr
Seminargebäude S 110 (Dr. Seidel)

Wenn Wahlfachstudierende wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung des Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie die Einführungsveranstaltung des Kernfachs Anglistik.

M.A. Anglistik: am Mittwoch, dem 10.10.2018, 12.00-13.30 Uhr
GWZ, 3. Etage, Haus 5, Raum H5 3.16 (Dr. Ronthaler)

Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ im Studienportal AlmaWeb statt: <https://almaweb.uni-leipzig.de/einschreibung>. Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten haben. **Achtung! Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung.**

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung** möglich:

Montag, d. 01.10.2018, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 10.10.2018, 17.00 Uhr:

- Staatsexamen Lehramt Englisch

Donnerstag, d. 04.10.2018, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 10.10.2018, 17.00 Uhr:

- B.A. und M.A. Anglistik
- Wahlfach Anglistik
- B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Englisch

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung. Belegungsänderungen können innerhalb des Einschreibezeitraums realisiert werden, sofern Plätze in der gewünschten Lehrveranstaltung frei sind.

Donnerstag, d. 04.10.2018, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 10.10.2018, 17.00 Uhr:

- Wahlbereich Anglistik und fakultätsübergreifende SQ-Module

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Wintersemester 2016/17 wird auf der Homepage der Universität unter <http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/wahlbereich.html> veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche dort, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant.

Die Zuteilungslisten werden über das „Tool“ bis zum 11.10., 12.00 Uhr veröffentlicht.

Danach läuft bis zum 14.10.2018 die Online-Bestätigungsphase, d.h., es muss die Annahme der Module online bestätigt und die Wahl der Kurse bei Mehrfachangeboten vorgenommen werden (Veranstaltungswahl).

Auf der Homepage des Studienbüros finden Sie Aktuelles zum An- und Abmeldeverfahren:

<http://www.uni-leipzig.de/~sbphilol/>

Fachstudienberatung

Folgende Fachstudienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Wintersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

Für B.A. Anglistik, Lehramt Englisch, B.Sc./M.Sc. Wirtschaftspädagogik:

Dr. Beate **Seidel** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.10): mittwochs 12.00-13.30 Uhr

Für M.A. Anglistik, B.A. Anglistik, Lehramt Englisch:

Dr. Jürgen **Ronthaler** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12): montags 12.00-13.45 Uhr

Für Lehramt Englisch:

Prof. Dr. Norbert **Schlüter** (Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.08): mittwochs 14.00-15.00 Uhr

Die **Sprechzeiten der o. g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts (Institut - Mitarbeiter/Sprechzeiten).

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage unter dem Link ‚Studium‘ erreichbar.

Die Philologische Fakultät bietet eine **fächerübergreifende Studien- und Lernberatung** an:

Priska Fronemann, Julia Protze (Haus 3, 3. Etage, Raum H3 3.14)

Tel.: 0341 – 9737 464, philolment@uni-leipzig.de,

<https://mentoren.philol.uni-leipzig.de/startseite/>

Kontaktdaten

Adresse: Universität Leipzig
Institut für Anglistik
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig

Telefon: 0341 – 9737 310
Fax: 0341 – 9737 347
E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage: www.uni-leipzig.de/anglistik

Die **Sprechzeiten und Kontaktdaten der Lehrkräfte** finden Sie auf der Homepage unter folgendem Link:

<http://anglistik.philol.uni-leipzig.de/de/institut/mitarbeiter-sprechzeiten/hochschullehrer-und-mitarbeiter>

Öffnungszeiten der Sekretariate

Institutssekretariat:

H4 3.09

Berit Schulze

E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de

Dienstag – Freitag 09.00–12.00 Uhr und
 Montag – Donnerstag 13.00–15.00 Uhr

Tel.: 0341- 97 37310
 Fax: 0341- 97 37347

Sekretariat Prof. Schönefeld / Prof. Schenkel:

H4 3.06

Katja Brunsch

E-Mail: kbrunsch@rz.uni-leipzig.de

Dienstag – Freitag 09.00–11.30 Uhr und
 Montag – Donnerstag 13.00–15.00 Uhr

Tel.: 0341- 97 37320
 Fax: 0341- 97 37329

Sekretariat Fachdidaktiken Anglistik / Romanistik:

H2 3.13

Denise Keil

E-Mail: denise.keil@uni-leipzig.de

Dienstag – Donnerstag 10.30–11.30 Uhr und
 13.30–14.30 Uhr

Tel.: 0341- 97 37440
 Fax: 0341- 97 37389

Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Die Verantwortlichkeiten für die einzelnen Studiengänge und Module finden Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:

<http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/pruefungsangelegenheiten/pruefungsamter/pruefungsam.html>

- für alte Studiengänge und B.A./M.A. Anglistik:

Alexander Dorn – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303
alexander.dorn@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Gymnasium, Lehramtserweiterungsfächer Gymnasium:

Sophie Rönnecke – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.12

Tel.: 0341-97 37383
sophie.roennecke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Master Lehramt, Staatsexamen Lehramt Mittelschule, Lehramtserweiterungsfächer Mittelschule:

Clemens Sett – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.13

Tel.: 0341-97 37478
sett@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für polyvalenter B.A. Lehramt (alle Fächer), Staatsexamen Lehramt Grundschule, Lehramtserweiterungsfächer Grundschule, Staatsexamen Lehramt Grundschule Seiteneinsteigerprogramm:

Ute Haucke – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37478
haucke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik:

Sandra Rößler – Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14

Tel.: 0341-97 37355
sandra.roessler@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 16.00 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2018/19

Anmeldung von Abschlussarbeiten

Alle Anmelde- und Einreichungstermine für Bachelor-/Master-Abschlussarbeiten sowie Aktuelles erfahren Sie über die Homepage des Prüfungsamtes.

Wählen Sie dort den/die für Ihren Studiengang zuständige(n) Mitarbeiter(in) aus. Die Anmeldung erfolgt zu den oben genannten Sprechzeiten im Prüfungsamt. Die **Anmeldeformulare** finden Sie auf unserer Website <http://anglistik.philol.uni-leipzig.de/de/studium/formulare>.

Die Bearbeitungszeit beträgt 23 Wochen. In Absprache mit den Prüfern können die Termine auch unabhängig vom Studiengang gewählt werden. Zu beachten ist, dass für die Begutachtung mind. 6 Wochen sowie weitere 4 Wochen bis zum Aushändigen der Abschlusszeugnisse benötigt werden.

Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen, Interessantes und Spaß am UniLeben!



Unsere Aufgaben:

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie dem Plenum des StuRa und dem Konvent der philologischen Fakultät für eure Rechte und Interessen.

Das sind unsere Angebote für dich:



- **Wöchentliche Sprechzeiten:** Hier beantworten wir eure Fragen und helfen bei Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum Auslandsaufenthalt. Die exakten Sprechzeiten geben wir zu Beginn des Semesters auf unserer Homepage und auf Facebook bekannt.
- **Probeklausuren:** Während unserer Sprechzeiten könnt ihr euch Altklausuren ansehen. So bekommt ihr einen Eindruck, wie eine Klausur aufgebaut ist. Wir beantworten euch auch Fragen zu mündlichen Klausuren oder Hausarbeiten.
- Für **Erstis** organisieren wir diverse Informations- und Unterhaltungsveranstaltungen um euch den Einstieg ins UniLeben so leicht wie möglich zu machen. Dies beinhaltet **zwei Erstisprechstunden**, bei der wir euch bei der Einschreibung für die Module helfen, eine **Uni-Rallye** und **unsere legendäre Kneipentour** zum Start des Semesters!
- Einmal im Monat findet der **anglophile Stammtisch** in einer Leipziger Kneipe unseres Vertrauens statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, KommilitonInnen, Dozierende und Mitglieder des FSR zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten.
- Während des Semesters planen wir für euch mehrere Veranstaltungen wie die **Reading Group Treffs**, ein **Sommerfest**, den „**Lecturer’s Guide to the Past**“ und, und, und ... Es ist für jeden etwas dabei!

So erreicht ihr uns:

E-Mail: fsranam@uni-leipzig.de
 Homepage: stura.uni-leipzig.de/fsr-anam
 Instagram: fsranam
 Facebook: <https://www.facebook.com/fsranam/>

und ganz unvirtuell: Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ) – Beethovenstr. 15 – Raum 4 3.16 (Haus 4, Etage 3, Zimmer 16) ... oder sprecht uns einfach ganz spontan an!

Modul: 04-ANG-1101 für Bachelor Anglistik (Pflicht 1. Semester)
für Lehramt Englisch (Pflicht 1. Semester)
für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. o. 5. Sem.)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
(Einzelmodul, kleiner Wahlbereich oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Einführung in die britische Literatur und Kultur I Introduction to British Literatures and Cultures I

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und
 Kulturstudien Großbritanniens
 organisatorisch: Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Literatur" (2 SWS)
- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Konzepte, Entwicklungen und Arbeitsweisen der anglistischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu benennen und zu erklären. Sie können zentrale historische Ereignisse und Entwicklungen der britischen Inseln darstellen, deren Bedeutung erklären und sie in den dazugehörigen historischen Kontext einordnen. Sie sind fähig, ihr erworbenes Wissen auf einzelne Texte anzuwenden und kurze wissenschaftliche Textanalysen in englischer Sprache zu verfassen.

Inhalt In der Vorlesung Literatur werden anhand von konkreten Beispieltexten die unterschiedlichen literarischen Genres und Textsorten sowie deren spezifische literarische Merkmale und Techniken behandelt. Darüber hinaus werden wichtige Begriffe und Analysetechniken der Literaturwissenschaft anwendungsorientiert vermittelt, die wiederum in der dazugehörigen Übung anhand eigenständig verfasster Textanalysen vertieft werden. Die Vorlesung Kultur vermittelt einen Überblick über die Geschichte der britischen Inseln. Die Darstellung zentraler politischer, gesellschaftlicher und kultureller Entwicklungen wird verknüpft mit der Diskussion einzelner Konzepte der Kulturstudien, womit den Studierenden ein Einblick in das Erkenntnisinteresse und die Arbeitsweisen des Faches ermöglicht wird.

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Nachweis durch Abiturzeugnis, Zertifikat oder Überprüfung am Sprachenzentrum)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung und Übung „Literatur“
 Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung „Kulturstudien“

Einführung in die britische Literatur und Kultur I
Introduction to British Literatures and Cultures I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1101-1

Vorlesung Literatur: Introduction to Literary Analysis

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Auffrischen von Abiturkenntnissen in der Analyse und Interpretation von Texten der drei Gattungen; Lektüre zumindest der Kapitel 1-4 in: Meyer, Michael: *English and American Literatures* (2. Aufl.). A. Francke Verlag, Tübingen und Basel, 2005.

Reading list: Poetry: Shakespeare, Wordsworth and Heaney; Drama: W. Shakespeare, *A Midsummer Night's Dream*; Short Story: E. Hemingway, "Hills Like White Elephants", Novel: J. Austen, *Sense and Sensibility*. A reader will be available by the beginning of the semester at Printy's, Ritterstraße 5. The drama and the novel have to be purchased by the students.

Exam: Written examination (60 min) covering the courses 1101-1 and 1101-2

This introductory lecture is designed to enable students of English to analyse and interpret basic literary texts in their various contexts and structures. Important terms, methods and techniques of literary analysis will be introduced. While centring on a close reading of exemplary texts, a short historical survey from Renaissance to contemporary literature will be inherently given in the choice of primary texts encompassing works of epic, dramatic and poetic literature (and – in one case – US literature).

Connected to the lecture, but working with different texts, reading courses (cf. No. 1101-2) will be offered, in which students will practice and enhance their literary analytical capabilities.

Tutorien zur Vorlesung (ab 26.10.2018):

montags	17.15-18.45 Uhr	GWZ H5 3.16	Theilmann, Christian
freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Langer, Maren

1101-2

Übung Literatur: Introduction to Literary Analysis

Recommended preparation: see lecture 1101-1

Reading list: see courses 1101-2a-l

Exam: see lecture 1101-1

The lecture course 'Introduction to Literary Analysis' is complemented by a practical course (*Übung*) which will give students ample opportunity for close readings of literary texts, thus encouraging them to apply the knowledge and abilities acquired in the lecture course. For efficient work in small groups, fifteen equivalent courses are on offer. The texts selected for study differ between courses so that students can opt for a course to suit their taste and schedule.

Von den folgenden Übungsangeboten (1101-2a-o) ist ein Kurs zu belegen.

1101-2a Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 228 Welz, Stefan

Poems: J. Donne, J. Keats, W.H. Auden
Play: Oscar Wilde: *The Importance of Being Earnest*
Short Fiction: Katherine Mansfield: Short Stories
Novel: Kazuo Ishiguro: *Never Let Me Go*

I recommend the purchase of Ishiguro's novel; other reading matter will be available on MOODLE.

1101-2b Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 303 Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

1101-2c Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 17.15-18.45 Seminargebäude S 210 Frickel, Theresa

Poems: John Keats: "Ode to a Nightingale", Dylan Thomas: "Do not go gentle into that good night", Simon Armitage: "The Shout"
Play: William Shakespeare: *Much Ado About Nothing*
Short Fiction: Angela Carter: "The Bloody Chamber"
Novel: George Eliot: *Adam Bede*

1101-2d/e Übung: Introduction to Literary Analysis
dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 305 von Thuemmler, Alexandra
dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 305 von Thuemmler, Alexandra

Poems: William Blake, William Butler Yeats, John Donne
Play: William Shakespeare: *The Tempest*
Short Fiction: Margaret Atwood: "Happy Endings"
Novel: H.G. Wells: *The Invisible Man*

Students are expected to purchase their own copies of the play and the novel. All other texts will be provided in a reader.

1101-2f Übung: Introduction to Literary Analysis
dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 327 Weise, Simon

Poems: William Shakespeare, T. S. Eliot, Helen Mort
Play: Oscar Wilde: *Lady Windermere's Fan* (1892)
Short Fiction: Katherine Mansfield: "The Garden Party" (1922)
Novel: Charles Dickens: *Oliver Twist* (1837–39)

Students are expected to purchase their own copies of the play and the novel. All other texts will be provided in a reader.

- 1101-2g Übung: Introduction to Literary Analysis**
 dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 324 Ronthaler, Jürgen
- Poems: John Donne, Alfred Lord Tennyson, Lavinia Greenlaw
 Play: Tom Stoppard: *Rosencrantz and Guildenstern Are Dead*
 Short Fiction: Katherine Mansfield: "The Daughters of the Late Colonel"
 Novel: Muriel Spark: *The Prime of Miss Jean Brodie*
- 1101-2h Übung: Introduction to Literary Analysis**
 dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 303 Lampadius, Stefan
- Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
 Drama: William Shakespeare: *Hamlet*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
 Novel: Yann Martel: *Life of Pi*
- 1101-2i Übung: Introduction to Literary Analysis**
 mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 221 Stöger, Pia
- Poems: William Shakespeare, Alfred Tennyson, Ezra Pound
 Play: Shakespeare: *Hamlet*
 Short Story: Edgar Allan Poe: "The Pit and the Pendulum"
 Novel: Mary Shelley: *Frankenstein*
- 1101-2j Übung: Introduction to Literary Analysis**
 mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 121 Lampadius, Stefan
- Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
 Novel: Yann Martel: *Life of Pi*
- 1101-2k Übung: Introduction to Literary Analysis**
 mittwochs 13.15-14.45 Seminargebäude S 323 Stöger, Pia
- Poems: William Shakespeare, Alfred Tennyson, Ezra Pound
 Play: Shakespeare: *Hamlet*
 Short Story: Edgar Allan Poe: "The Pit and the Pendulum"
 Novel: Mary Shelley: *Frankenstein*
- 1101-2l Übung: Introduction to Literary Analysis**
 donnerstags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 18 Fleischhack, Maria
- Poems: Romantic Poetry (Wordsworth, Coleridge, Shelley, specifics tba.)
 Play: William Shakespeare: *Hamlet*
 Short Fiction: Arthur Conan Doyle: "A Scandal in Bohemia", "The Devil's Foot"
 Novel: Ian McEwan: *Atonement*

1101-2m/n Übung: Introduction to Literary Analysis

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 227

Voigt, Kati

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 227

Voigt, Kati

Poems: Alfred Lord Tennyson: "The Charge of the Light Brigade" (1854), Rudyard Kipling: "The Last of the Light Brigade"

Play: Moira Buffini: *Handbagged*

Short Fiction: James Joyce: "Eveline"

Novel: Mary Shelley: *Frankenstein*

1101-2o Übung: Introduction to Literary Analysis

freitags 11.15-12.45 Seminargebäude S 123

Große, Isabell

Poems: William Blake, Robert Browning, Carol Ann Duffy

Play: William Shakespeare: *Macbeth*

Short Fiction: Katherine Mansfield: "Miss Brill"

Novel: Margaret Atwood: *The Handmaid's Tale*

1101-3**Vorlesung Kulturstudien: A Political and Cultural History of the British Isles**

montags 15.15 - 16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 von Knebel Doeberitz, Oliver

Exam: written examination (60 min) covering the lecture

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 229

Skrobanek, Anton

Modul: 04-002-1103 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
(kleiner oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Einführung in die britische Literatur und Kultur III Introduction to British Literatures and Cultures III

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Themen der Literaturwissenschaft und der Kulturstudien umfassend darzustellen und in historische wie theoretische Kontexte einzuordnen. Sie können zudem eigene wissenschaftliche Analysen zu spezifischen literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen in der Fremdsprache verfassen und sich über die dabei relevanten Kriterien austauschen.

Inhalt In den Vorlesungen werden wichtige Momente und Aspekte der britischen (Literatur-)Geschichte und Gegenwart in abwechselnder, spezifischer Themenstellung intensiv und kritisch behandelt. Bezugnehmend auf die Inhalte der Vorlesungen werden in der Übung die grundlegenden Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache anwendungsorientiert vermittelt.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1101
(auch gleichzeitige Belegung möglich)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Essay als Hausarbeit
in der Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I"

Einführung in die britische Literatur und Kultur III
Introduction to British Literatures and Cultures III

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1103-1

Vorlesung Kulturstudien:

Analysing British Culture(s): Politics, Society, Identity

montags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 12 Böhnke, Dietmar

During the past few years, British politics and culture (and especially the question of Britishness) have once more become a topical and hotly debated issue, especially in relation (and opposition) to the European context and the internal diversity of the British Isles – 2014 saw the failed Independence Referendum in Scotland and 2016 the decision to leave the EU (“Brexit”, which is scheduled to happen at the end of this term, in March 2019). In order to understand better what is happening on the British Isles today, one needs to analyse political and social structures and ‘narratives’, which often have a strong historical component. As a follow-up to the historical overview and the introduction to theories of British Cultural Studies, this lecture is therefore offering an in-depth analysis of aspects such as the British parliamentary, electoral and party systems, the role of the monarchy, national and regional identities (Scotland, Wales, (Northern) Ireland, Northern England etc.), ethnic minorities and multiculturalism, class and education, the British media etc. In each case, it will be using contemporary or historical examples and case studies drawn from British literature, film/TV and popular culture.

1103-2

Vorlesung Literatur:

Children’s Literature: A Survey

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 11 Schenkel, Elmar

Reading List: A reader will be put on moodle.

Recommended preparation: Peter Hunt, *Children’s Literature*. Jack Zipes et al, eds. *Oxford Encyclopedia of Children’s Literature*. Mark West, *A Children’s Literature Tour Through Britain*.

Exam for Erasmus students: either a written assignment of 5pp for 5 ECTS, or an oral exam

The lecture cycle will present the history of children’s literature in the context of ideas about childhood, social history, education and philosophy. We will try to answer the question as to how and if childhood was invented in the 18th century, how early works for children were produced and marketed and how eventually children’s literature in the modern sense was developed by the Victorians. The survey will include discussion of such classics as *Alice in Wonderland*, *Winnie-the-Pooh* and *The Hobbit*, and authors ranging from George MacDonald and Edith Nesbit to C.S. Lewis and J.K. Rowling. American children’s literature (*The Wizard of Oz*, *Charlotte’s Web*) will be considered as well as international classics such as *Struwwelpeter*, *Pinocchio* or *Momo*.

1103-3**Übung Sprachpraxis:****Written Academic Discourse I: The Literary Essay**

Recommended preparation and reading list: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. 1998. Stuttgart: Klett, 2014. Print. Nünning, Vera, and Ansgar Nünning. *An Introduction to the Study of English and American Literature*. 2004. Stuttgart: Klett, 2014. Print.

Students are asked to purchase *Aczel* as well as *Nünning und Nünning* before the beginning of the course.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina. Link to the 'Semesterapparat':

<https://www.ub.uni-leipzig.de/standorte/bibliotheca-albertina/semesterapparate-bibliotheca-albertina/>

Exam: essay as a term paper

The goal of this practical language exercise is the academic essay in English. Students will practise their analytic and interpretative skills in keeping with both the formal genre conventions for term papers and current research on academic writing. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion in secondary sources, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1103-3a-e) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Nisters, David
b) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Tosic, Peter
c) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 211	Lampadius, Stefan
d) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 123	Große, Isabell
e) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Voigt, Kati

Tutorium zur Übung (ab 2. Woche):

donnerstags 11.15-12.45 Uhr GWZ H4 3.15 Reid, Michael

Recommended to all students in their 3rd semester and higher who are attending or who have attended the Academic Writing I exercise. Erasmus students are also welcome. This tutorial is designed to complement Academic Writing I and will provide further opportunity to look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective.

**Modul: 04-ANG-1105 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik
und für Lehramt Englisch Gym im Bereich Ergänzungsstudien
(Wahlmodul 9. Semester)**

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 5. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 3. Semester belegt werden, um im 5. Semester dann das linguistische Wahlpflichtmodul belegen zu können.

Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte British Literatures and Cultures: Key Issues

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Dr. Maria Fleischhack

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, anhand ihres historischen Hintergrundwissens gegenwärtige Aspekte und Probleme des britischen Kulturkreises theoretisch fundiert zu erklären. Sie können den Zusammenhang zwischen britischer Kultur und Literatur reflektieren und spezifische literarische Texte analysieren und kontextualisieren. Sie sind außerdem in der Lage, ihre fachlichen Kenntnisse und ihren eigenen Standpunkt im Rahmen eines akademischen Essays zu verschriftlichen sowie mündlich vorzutragen.

Inhalt In der Vorlesung werden zentrale Themen der britischen Inseln intensiv behandelt und kritisch aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Im Seminar werden spezifische Aspekte der britischen Literatur und/oder der Neueren Englischen Literaturen, z.B. Gattungen, Genres, Motive, Themen und Epochen, diskutiert und auf konkrete Textbeispiele angewandt. In der Übung werden relevante Themen aus den Bereichen Literaturwissenschaft und Kulturstudien fachlich aufbereitet und in eigenständig verfassten akademischen Essays präsentiert.

Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme am Modul 04-ANG-1102

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout zum Seminar „Literatur“

Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte
British Literatures and Cultures: Key Issues

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1105-1

Vorlesung Kulturstudien: British Youth Culture

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Hörsaalgebäude HS 5

Steger, Clarissa

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

1105-2

Seminar Literatur

Von den folgenden Seminarangeboten (1105-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

1105-2a

The 18th-century Novel

dienstags 13.15-14.45 Uhr

Seminargebäude S 303

Lampadius, Stefan

Reading list: Daniel Defoe: *Robinson Crusoe* (1719); Jonathan Swift: *Gulliver's Travels* (1726); Samuel Richardson: *Pamela* (1740) (excerpts), excerpts from Henry Fielding: *Shamela* (1741) and *Tom Jones* (1749); excerpts from Laurence Sterne: *Tristram Shandy* (1759-67) and *Sentimental Journey* (1768), Ann Radcliffe: *The Mysteries of Udolpho* (1794) (excerpts). A copy of *Robinson Crusoe* and *Gulliver's Travels* should be obtained by students, while the other primary texts and selected secondary literature will be provided in a reader.

Exam: research project (oral presentation and handout)

This course provides an introduction to the development of the novel in 18th-century Britain. Starting with Daniel Defoe's *Robinson Crusoe*, as the work that is most often considered the first English novel, we will trace the rise of the novel as a new and exciting literary form. We will investigate how the novel arises both from predominantly non-fictional genres, such as the memoir, letters and travel writing, and literary precursors, such as the romance. Through the discussion of the works of Defoe, Swift and other important early novelists like Richardson, Fielding, Sterne and Radcliffe, we will explore the development of the novel as a self-conscious genre, including satirical reactions to its early claims of authenticity and educational mission. We will examine the growing diversity of the genre in the 18th century, from fictional life writing, social satire, the sentimental novel and the travel book, to Gothic fiction. The representative texts will be discussed in their social, historical and literary context, including possible explanations why the novel develops so rapidly in 18th-century Britain and eventually became the most popular form of literature.

1105-2b**William Butler Yeats and Irish Literature**

dienstags 15.15-16.45 Seminargebäude, S 124 Schenkel, Elmar

Reading list (please purchase): *The Collected Poems of W.B. Yeats* (Wordsworth Edition).
More texts on moodle.

Recommended reading: W.J. McCormack, *Blood Kindred. The Politics of W.B. Yeats and His Death*; Terence Brown, *The Life of W.B. Yeats*.

Exam: research project (oral presentation and handout)

William Butler Yeats is one of the greatest Irish poets. He collected Irish folktales, was the main impulse in the Celtic revival and inspired the Abbey Theatre. He absorbed continental and non-European traditions (such as Japanese theatre or Indian philosophy) and, as a modernist, innovated poetry. Much of his early poetry is Romantic, beautiful and dreamy and lives in the 'Celtic Twilight', inspiring songs and art by others. In later years, Yeats's poetry became more precise. Politically he was an Irish nationalist and later sympathised with right-wing ideas. At the same time, he searched for occult knowledge, participated in séances and was a member of the Order of the Golden Dawn. He also practised automatic writing with his wife, who was a medium, and developed an esoteric view of history in *A Vision*. We shall look at this complex personality and work and place him in the context of the Irish revival, politics and the literary traditions of Ireland.

1105-2c**Bards of the British Empire**

donnerstags 11.15-12.45 Seminargebäude, S 412 Welz, Stefan

Reading list: Rudyard Kipling: "Recessional"; "The White Man's Burden", Rider Haggard: *King Solomon's Mines*, Edgar Wallace: *Sanders of the River*, Arthur Conan Doyle: *The War in South Africa: Its Cause and Conduct*

Further Reading: Shattock, Joanne: *The Cambridge Companion to English Literature, 1830-1914*. Cambridge UP, 2010. Brantlinger, Patrick: *Rule of Darkness: British Literature and Imperialism, 1830-1914*. Ithaca: Cornell UP, 1988.

Exam: research project (oral presentation and handout)

Several famous English writers have identified themselves wholeheartedly with the political and geographical agenda of the *British Empire* and its values. Despite the first-hand experience and insight they mostly had, such enthusiastic authors often lost any critical perspective. The colonies with their swarming cities, hostile deserts and impenetrable jungles just became the breeding ground for adventure and bravery and the foil for a vivid imagination. Consequently, such writers, deliberately or unconsciously, blurred the boundaries between the real and the legend in their literary texts. Based on representative examples and authors, the course intends to measure literary imagination against imperialistic reality in order to find out about the role of literature in serving propaganda, spreading ideology and constructing stereotypes and images.

1105-3**Übung Sprachpraxis (auch empfohlen für alle Lehramtsstudiengänge):
Written Academic Discourse II (Literature and Culture)**

Recommended preparation and reading list: Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis of continuous assessment.

Von den folgenden Übungsangeboten (1105-3a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 123	House, Thandi
b) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Tosic, Peter
c) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Schmidt, Bradley

Modul: 04-ANG-1108 für Lehramt Englisch GS

(Pflicht 7. Sem.)

<p>Anglistik an der Grundschule English Studies at Primary School Level</p>
--

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
 organisatorisch: Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Anglophone Kinderliteratur" (2 SWS)
- Seminar "Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefte Kenntnis der anglophonen Kinderliteratur, ebenso von ausgewählten Phänomenen der britischen, US-amerikanischen und Commonwealth-Kultur sowie von frühspracherwerbsorientierten Aspekten der englischen Sprache. Vermittlung von Text-, Kultur-, Wert- sowie Sprachkompetenzen. Erwerb von Medienkompetenzen über die Analyse von Zeitschriften, Filmen, Internet, Werbung etc.

Inhalt Lektüre (*close reading*) und literaturkritische Diskussion essentieller Texte der anglophonen Kinderliteratur; literarhistorische Einordnungen; Vermittlung und Erschließung kultureller Phänomene des englischsprachigen Raumes mit spezieller Relevanz für Grundschulkinder (Märchen, Kinderreime, Sprichwörter, Lieder, Bräuche, Presse, Filme, moderne Medien, Werbung). Diskussion damit verbundener sprachlicher Aspekte sowie deren diachrone wie synchrone Einordnung.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul 04-ANG-1102

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

Anglistik an der Grundschule
English Studies at Primary School Level

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1108-1

Seminar Anglophone Kinderliteratur:

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-1a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1108-1a

Adventure Stories for Children

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 323 Fleischhack, Maria

Reading list: Novels: Lewis Carroll: *Alice's Adventures in Wonderland*; C.S. Lewis: *The Magician's Nephew*; Salman Rushdie: *Luka and the Fire of Life*. Children's illustrated books: Robert Munsch: *The Paper Bag Princess*; Anna Kemp and Sara Ogilvie: *The Worst Princess*.

Exam: research project in this course or in course 1108-2

When does a story become an adventure story; or are all stories also adventure stories? How can we define a genre within children's literature that has captured the hearts and minds of millions of young readers and helped motivate them to read in times when critics complain that reading is becoming less and less popular among children and young adults? Why then is the industry of children's literature booming?

This seminar will offer an overview over the development of adventure stories for children. Specific characteristics of children's literature in general and adventure stories in specific will be considered in the larger context of literary studies.

1108-1b

Roald Dahl: Teaching Children Not to Be Frightened of Books

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 410 Voigt, Kati

Reading List: *Charlie and the Chocolate Factory* (1964), *Esio Trot* (1990), *The Vicar of Nibbleswick* (1991), *Matilda* (1988), *The BFG* (1982)

Exam: research project in this course or in course 1108-2

Roald Dahl once said: „When I'm writing for adults, I'm just trying to entertain them. But a good children's book does more than entertain. It teaches children the use of words, the joy of playing with language. Above all it teaches children not to be frightened of books... [...] If my books can help children become readers, then I feel I have accomplished something important." In this seminar we will study selected works by Roald Dahl and discuss how they can help to teach children "not to be frightened of books" and "to become readers". Through close reading we will examine different topics in Dahl's work, always paying special attention to their relevance in the primary school classroom. We will also consider Roald Dahl's work and its importance in the context of children's literature in general. The aim of this seminar is to gain an overview of the development of children's literature and to use Roald Dahl's work as one specific example of how to analyse literature and its subsequent use in the primary school classroom.

1108-2 Seminar Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule:

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-2a-b) ist ein Kurs zu belegen

1108-2a

Alice's Adventures in Linguistic Wonderland

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 304 Fiedler, Sabine

Reading list: Please purchase: *The Annotated Alice. Alice's Adventures in Wonderland and Through the Looking-Glass* by Lewis Carroll. With an Introduction and Notes by Martin Gardner. Penguin Books.

Exam: research project in this course or in course 1108-1

Lewis Carroll's 1865 novel *Alice's Adventures in Wonderland* is among the world's most widely-known and culturally significant children's books. This seminar will show it also to be a treasure trove for linguistic study. We will use it as the starting point for our review of linguistic items from all levels of the language system, from English phonetics and phonology to morphology, to pragmatics. We will focus on Carroll's modified nursery rhymes and songs, manipulated proverbs, use of proper names and dialects, and puns and allusions to historical figures and cultural events.

1108-2b

Children in the UK

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 401 Hofmeister, Frauke

Reading list: A reader will be provided on moodle.

Exam: research project in this course or in course 1108-1

How do children live in the UK? What is the institutional framework of their childhood years, what are common interests and pastimes, which problems do they face? What about regional, social or ethnic differences within the UK, and what about children in other English-speaking parts of the world? Dealing with these questions shall not only introduce students to important, if often neglected, aspects of British culture(s), but will also provide opportunities to improve and practice language skills, to experience and reflect on specific classroom activities and to discuss mutable cultural conceptions of childhood in general.

Modul: 04-ANG-1201 für Lehramt Englisch Gym., MS, Sonderpäd.
 (Pflicht 5./6. Semester)
 für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1./2. Semester)

Dieses Modul und das Modul 04-AME-1401 „Literaturen und Kulturen der USA“ sind über das 5. und 6. Semester verteilt. Sie müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen, Wirtschaftspädagogen die jeweiligen Teile dieses Fachdidaktikmoduls.

Fachdidaktik Englisch I Teaching English I

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
 Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 2 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar
 jedes Sommersemester: zweites Seminar

Lehrformen • Vorlesung "Introduction to English Language Pedagogy" (2 SWS)
 • Seminar "Planning for the EFL Classroom" (2 SWS)
 • Seminar "TEFL: From Theory to Practice" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Kenntnis fremdsprachendidaktischer Ziele, Inhalte und Methoden;
 Fähigkeit, Englischunterricht auf der Grundlage zeitgemäßer
 fachdidaktischer Prinzipien zu planen und zu evaluieren; Fähigkeit
 zum Vergleich der eigenen subjektiven Theorien mit
 unterschiedlichen fremdsprachendidaktischen Modellen

Inhalt Theorien und individuelle Voraussetzungen des Spracherwerbs und
 Sprachlernens; Theorie und Methodik des kommunikativen
 Fremdsprachenunterrichts einschließlich der Messung, Evaluierung
 und Förderung von Schülerleistungen; Theoriegeleitete Analyse von
 Lehr- und Lernmaterialien; Theorien, Ziele und Strategien des
 sprachlichen und interkulturellen Lernens und deren Umsetzung im
 Unterricht. (Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen in diesem
 Modul ist nicht veränderbar: Wintersemester vor Sommersemester.)

Teilnahmevoraussetzungen
 Abschluss der Module "Einführung in die britische Literatur und
 Kultur I" (04-ANG-1101) und "Einführung in die anglistische
 Linguistik I" (04-ANG-1301)

Vergabe von Leistungspunkten
 Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls
 vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
 Klausur (90 min) zur Vorlesung "Introduction to Language Pedagogy"
 und zum Seminar "Planning for the EFL Classroom". Schulpraktische
 Leistung zum Seminar „TEFL: From Theory to Practice“. Beide
 Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Fachdidaktik Englisch I Teaching English I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1201-1

Vorlesung: Introduction to English Language Pedagogy

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 1 Schlüter, Norbert

Literatur: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.
 Grimm, Nancy, Michael Meyer and Laurenz Volkmann (2015) *Teaching English*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag.
 Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Macmillan Books for Teachers.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)

Prüfung: Klausur

This lecture provides an introduction to English teaching methodology which deals specifically with the teaching of the English language in a school context. It lays down the foundation for how to plan, carry out and evaluate English lessons by looking at various critical aspects which characterize the diversity of foreign language teaching such as teaching aims, media and methods for the English language classroom. Within this, emphasis is placed on the following: theory of first and second language acquisition, the history of English teaching, standards, skills, curricula, didactic and methodological principles of lesson planning, assessment etc. A more detailed outline of the course syllabus and a list of core literature will be provided during the first session.

1201-2

Seminar: Planning for the EFL Classroom

Von den folgenden Seminarangeboten (1201-2a-f) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Hynes, Fiona
b) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Schwandtke, Kathrin
c) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Hynes, Fiona
d) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Schwandtke, Kathrin
e) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Hynes, Fiona
f) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Jung, Stefanie

Literatur: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.
 Mindt, Dieter (2005) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe I*. Neubearbeitung, 3. Auflage. Stuttgart: Klett.
 Müller-Hartmann, A. und M. Schocker-von Ditzfurth (2011) *Introduction to English Language Teaching*. 8. Auflage. Stuttgart: Klett.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)
 Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Oxford: Macmillan.
 Ur, Penny (1999) *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP.

Prüfung: Klausur

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. We will explore listening, speaking, reading and writing skills and the teaching of lexis, grammar, language functions and texts within the framework of a communicative language teaching approach and recent developments such as task-based language learning and the lexical approach. Learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how you can exploit the ideas discussed in classroom situations and how lessons can be structured, planned, conducted and evaluated. A reader has to be purchased at PRINTY's.

1201-3

Seminar: TEFL: From Theory to Practice

Achtung: Eine Belegung dieser Lehrveranstaltung ist nur möglich, wenn die Prüfungsleistung (Klausur) zum Seminar Planning for the EFL Classroom und der Vorlesung des Moduls 04-ANG-1201 bereits im vergangenen Studienjahr bestanden wurde. Die Einschreibung für diesen Kurs erfolgt nicht über das Tool, sondern während der Einschreibzeit 1.10.-10.10.18 durch eine Mail an Frau Keil (denise.keil@uni-leipzig.de) mit Angabe Ihres Namens, Studiengangs und der Matrikelnummer. Parallel zu diesem Seminar ist das Modul 04-ANG-1202 (SPS II/III) - siehe unten - zu belegen.

mittwochs 15.15 - 16.45 Uhr Seminargebäude S 123 Zohn, Claudia

Literatur: Harmer, Jeremy (2001) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 3., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.
 Mindt, Dieter (2002) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe 1* 2. Auflage. Stuttgart: Klett.
 Müller- Hartmann, Andreas / Schocker-von Ditzfurth; Marita (2007). *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett. (no copies in the reader)
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Mittelschule oder Sonderpädagogik)
 Ur, Penny (2007). *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP (15th printing).

This course aims to accompany students in their first attempts to conduct English language lessons at school. Special and more in-depth attention will be given to the concepts of teaching lexis, grammar and language functions. Furthermore, learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. Successful lesson plans will be analysed and discussed. In some courses a reader has to be purchased. Please ask your instructor.

1202-1

Übung: Schulpraktische Studien II / III (SPS)

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Lehrkräfte: Hynes, Jung, Schlüter, Schwandtke, Zohn, N.N. (2x)

Literatur: Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007): *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Mittelschule oder Sonderpädagogik)

In Kleingruppen (5 bis 6 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Schulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von zwei bis drei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Beratung vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend findet die Auswertung der Unterrichtsstunde im Gespräch mit der Gruppe statt.

Die Plätze für die Schulpraktischen Studien II/III werden über ein Online-Portal vergeben. Um hierfür die entsprechende Anzahl von Praktikumsplätzen zur Verfügung zu stellen, erfolgte die Voranmeldung für das Modul 04-ANG-1202 bereits im vorangegangenen Sommersemester. Sollten Sie im WS18 an den SPS II/III teilnehmen wollen (und erfüllen die Voraussetzungen = bestandene Klausur im Modul 04-ANG-1201), ohne dass Sie sich bisher dafür angemeldet haben, wenden Sie sich bitte umgehend an Frau Keil (denise.keil@uni-leipzig.de).

Modul: 04-ANG-1302-B für Lehramt Englisch (Pflicht 3. Semester)
 04-002-1302 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
 für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 5. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
 (kleiner oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Einführung in die Anglistische Linguistik II Introduction to English Linguistics II

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
 organisatorisch: Jakob Neels

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Linguistik: Varietäten" (2 SWS)
- Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik" (2 SWS)

zusätzlich für Lehramt:

- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Über die Grundkenntnisse des Moduls 04-ANG-1301 hinausgehende Kenntnisse in drei zentralen Bereichen der anglistischen Linguistik: Systemlinguistik, Diachronie und Varietäten und deren Methoden und Problemstellungen; darüber hinaus für Lehramt Aufbau und Training der Schreibfertigkeit im akademischen Diskurs

Inhalt

V: "Linguistik: Varietäten" gibt einen einführenden Überblick über die verschiedenen Typen der Varietäten des (Welt-)Englischen: nationale, regionale, soziale und stilistische.

V: "Einführung in die diachrone Linguistik" behandelt die Grundzüge der Sprachgeschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen.

S: "Linguistik: Systemlinguistik" vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Semantik und Syntax.

für Lehramt: Die Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" vermittelt die Regeln des Essay-Schreibens. Die Themenstellungen des Essays orientieren sich an den studienrelevanten Fachbereichen Linguistik, Literatur und Kulturstudien.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1301

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für Lehramt (Modul 04-ANG-1302-B):

Hausarbeit zu einer der beiden Vorlesungen oder zum Seminar "Systemlinguistik" und Klausur (90 Minuten) in der Übung
 Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

für B.A. Anglistik und Wirtschaftspädagogik (Modul 04-002-1302):
 mündliche Prüfung (30 Minuten) zur Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" sowie zum Seminar "Systemlinguistik"

Einführung in die Anglistische Linguistik II
Introduction to English Linguistics II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1302-1

Vorlesung Varietäten: Varieties of English

montags 09.15-10.45 Uhr Cinestar im Petersbogen Kino 8 Jansen, Sandra

Exam: see course "Systemlinguistik"

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

1302-2

Vorlesung Diachrone Linguistik: History of the English Language

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Cinestar im Petersbogen Kino 8 Schönefeld, Doris

Recommended preparation: Make sure you remember the basics from last term's lecture (synchronic linguistics)

Exam: see course "Systemlinguistik"

This lecture has three primary goals: (1) to give a survey of the linguistic changes that English has undergone from its emergence to the present; (2) to introduce and explain the linguistic concepts necessary for understanding how English has changed; and (3) to embed the discussion of the changes of the language in the broader context of the cultural and social history of Britain.

In particular, the following questions will be raised:

- What are the origins of the English language?
- How does it fit into the Germanic language family?
- When did English become English?
- How did it change over the years?
- What caused the changes?
- What causes language change in general?
- What is the state of the language now?

Apart from providing an insight into these more general aspects of the history of English, the lecture is meant to serve as a basis for successive courses focusing on selected aspects of older stages of English in more detail.

Tutorium zur Vorlesung:

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 325 Julich-Warpakowski, Nina

1302-3**Seminar Systemlinguistik: Morphology, Syntax, Semantics**

Reading list: Kortmann, Bernd (2005): *English Linguistics. Essentials*. Berlin: Cornelsen.

Der Besitz dieses Buches in der englischsprachigen Version (ISBN: 3-464-31162-7) ist Teilnahmevoraussetzung für dieses Seminar.

Exam: Lehramt Englisch: term paper either in this course or in one of the lectures

B.A. Anglistik, B.Sc. Wirtschaftspädagogik: oral examination (30 min) covering this course and the lecture „Diachrone Linguistik“

Last term's lecture 'Introduction to synchronic linguistics' gave a survey of various linguistic subdisciplines. This seminar extends the introduction within the following core fields of linguistics: morphology, syntax and semantics. We will discuss and analyse the patterns of English word formation and inflection as well as the structure of phrases and sentences with a special focus on the English verb phrase. Within semantics we will cover types of meaning, semantic relations in the lexicon and different approaches to the description of meaning. Participants are expected to purchase the course book by Kortmann (see above). Make sure that you buy the English version.

Von den folgenden Seminarangeboten (1302-3a-n) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje
b) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 315	Lerche, Anne
c) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje
d) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje
e) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 303	Reuter, Sylvia
(ab der 2. Vorlesungswoche)			
f) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Neels, Jakob
g) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 303	Reuter, Sylvia
(ab der 2. Vorlesungswoche)			
h) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Seidel, Beate
i) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Quick, Antje
j) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Quick, Antje
k) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 401	Hofmeister, Frauke
l) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Quick, Antje
m) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Neels, Jakob
n) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 322	Seidel, Beate

Tutorium zum Seminar Systemlinguistik (ab 2. Woche):

mittwochs	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Krötzel, Maximilian
-----------	-----------------	----------------------	---------------------

nur für Lehramt:

1302-4

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse I

Recommended preparation and reading list: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. 1998. Stuttgart: Klett, 2014. Print.

Students are asked to purchase Aczel before the beginning of the course.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina. Link to the 'Semesterapparat':

<https://www.ub.uni-leipzig.de/standorte/bibliotheca-albertina/semesterapparate-bibliotheca-albertina/>

Exam: written examination (essay 90 min)

This practical language exercise addresses the needs of student teachers of English. Students will practise the production of text types essential to the professional life of an English language teacher, such as summaries, commentaries, character studies, as well as reflective and argumentative essays. Students will also engage in language awareness activities to reduce L1 interference, prevent fossilization and nurture natively like selection and fluency. The analysis of specific characteristics of the text types on our agenda will set the tone for our classroom discourse. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing and the use of quotations and citations, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1302-4a-k) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 315	Lerche, Anne
b) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 229	Tosic, Peter
c) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 411	House, Thandi
d) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 121	Tosic, Peter
e) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Fiedler, Sabine
f) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Tosic, Peter
g) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Schmidt, Bradley
h) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 125	House, Thandi
i) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 121	Tosic, Peter
j) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 125	House, Thandi
k) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 121	Schmidt, Bradley

Modul: 04-002-1303 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik

Anglistische Linguistik I English Linguistics I

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
organisatorisch: Dr. Beate Seidel

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Linguistik: Systemlinguistik" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Varietäten oder Textlinguistik oder Sonstige Gebiete" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefter Umgang am detaillierteren Objekt mit den in den Modulen 04-002-1301 und 04-002/023-1302 erlernten Analysemethoden der Hauptaufgabenfelder der anglistischen Linguistik

Inhalt V: Linguistik: Systemlinguistik
Vertiefende Darstellung ausgewählter Gebiete der Systemlinguistik, z.B. Morphologie, Semantik, Syntax

ein Seminar je nach Angebot aus:

„Linguistik: Varietäten“: Einführung in entweder soziale oder lokale oder stilistische Varietäten einer zugrunde gelegten nationalen Ausprägung des (Welt-)Englischen
oder

„Linguistik: Textlinguistik“: Einführung entweder in die Texttypologie oder die Textrezeption und -produktion oder die Analyse von Diskursen
oder

„Linguistik: Sonstige Gebiete“: Einführung und Erarbeitung eines Überblicks zu einem sonstigen Gebiet der anglistischen Linguistik, z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Sprachwandel, Übersetzungswissenschaft

Übung Sprachpraxis "Geschriebener Akademischer Diskurs II":
Der Schwerpunkt liegt auf Textcharakteristika, linguistischer Komplexität und Diskursstruktur im akademischen Essay.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1302

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout im Seminar „Linguistik: Varietäten / Textlinguistik / Sonstige Gebiete“

Anglistische Linguistik I
English Linguistics I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1303-1

Vorlesung

English Lexicography

mittwochs 09.15-11.45 Uhr Seminargebäude S 322 Seidel, Beate

Samuel Johnson – author of the famous *Dictionary of the English Language* (1755) – described the lexicographer as "a harmless drudge that busies himself in tracing the original, and detailing the signification of words". Even though, nowadays, electronic corpora have eased the work of dictionary compilers tremendously, they are still faced with decisions on what to include, how to present it, how to find a reasonable balance between comprehensiveness, user-friendliness and affordable price, etc.

English lexicography has a long and interesting history. It not only produced the largest dictionary ever compiled (*The Oxford English Dictionary*), but also the most versatile range of dictionary types – a fact which many users are unaware of.

This lecture will deal with the history of English lexicography, the classification of dictionaries, lexicographical methods and different ways of representing linguistic knowledge in dictionary entries. Furthermore, it should help to improve dictionary skills, such as getting the most out of a (good) dictionary and choosing the right one for a particular purpose.

1303-2

Seminar

Construction Grammar, or: "What's This Fly Doing in My Soup?"

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 321 Neels, Jakob

Recommended preparation: Hilpert, Martin. 2014. *Construction grammar and its application to English*. Edinburgh: Edinburgh University Press.

Reading list: A reader will be provided on Moodle.

Exam: oral presentation and handout

What do we know when we know a language? What are its basic units? How are they mentally represented? In approaching these questions, the theory of construction grammar departs from traditional structuralist and generative models, which hold that linguistic competence comprises two discretely distinct components: a lexicon with all vocabulary items and a grammar with rules for combining these items. Construction grammar, in contrast, captures the totality of speakers' linguistic knowledge as a richly structured network of constructions. Constructions, as the basic units of language, are symbolic pairings of form and meaning that exist at various levels of complexity and schematicity. In this view, grammar is not a set of abstract algebraic rules, but grammatical structures, just like words, are meaningful. Grammar and lexicon grade into one another and are closely intertwined (e.g. the incongruity meaning inherent in the [*What's X doing Y?*] construction).

In this course, we will explore constructionist approaches to language. First, we will familiarise ourselves with the basic ideas of construction grammar and, in particular, of its usage-based version developed within cognitive-functional linguistics. Course participants will then learn how the theory handles linguistic levels such as syntax, morphology and pragmatics, and how well it conforms with, and explains, empirical data on language processing, language

acquisition and language variation and change. A central focus throughout the course will be on how construction grammar applies to the system and the use of the English language. The course will conclude with in-depth practical analyses and/or reviews of research papers that cover selected topics in more detail.

1303-3

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse II (Linguistics)

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 327 Totic, Peter

Recommended preparation and reading list: Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course

Library resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretative exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose on themes of relevance to the study of linguistics. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis on continuous assessment in the form of periodic diagnostic testing.

Tutorium zur Übung (ab 2. Woche):

donnerstags 11.15-12.45 Uhr GWZ H4 3.15 Reid, Michael

Recommended to all students in their 3rd semester and higher who are attending or who have attended the Academic Writing I exercise. Erasmus students are also welcome. This tutorial is designed to complement Academic Writing I and will provide further opportunity to look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective.

Modul: 04-AME-1401 für Lehramt Englisch Gym., MS, Sonderpäd.
(Pflicht 5./6. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik
(Wahlpflicht 1./2. Semester)

Dieses Modul und das Fachdidaktikmodul sind über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Für Wirtschaftspädagogen erstreckt sich das Modul über das 1. und 2. Semester.

Literaturen und Kulturen der USA Literatures and Cultures of the USA

Modulverantwortlicher	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies
Dauer	2 Semester (Beginn: WS)
Modulturnus	jedes Wintersemester: Übung jedes Sommersemester: Vorlesung und Seminar
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Übersetzen" (2 SWS) • Vorlesung "Literatur der USA für Lehramtsstudierende" (2 SWS) • Seminar "Kultur und Diversität der USA" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Das Modul vermittelt Grundkenntnisse der amerikanischen Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden wichtige Eigenschaften von literarischen Strömungen benennen und Zusammenhänge zwischen historischen und kulturellen Ereignissen und literarischen Bewegungen und Epochenzuweisungen beschreiben. Sie sind dazu in der Lage, kulturelle Entwicklungen in den USA im Kontext gesellschaftlicher, historischer Zusammenhänge einzuordnen und insbesondere im Hinblick auf Fragen von Diversität, Minoritäten und kultureller Differenz zu diskutieren. Mit der Anfertigung von Übersetzungen können sie unter Berücksichtigung kultureller Besonderheiten auch selbst adäquate Vermittlungsarbeit zwischen einem deutschen und einem US-amerikanischen Kontext leisten.
Inhalt	<p>In der Vorlesung lernen die Studierenden wichtige Texte der amerikanischen Literaturgeschichte und zentrale Strukturprinzipien kennen, die es erlauben, kulturelle Entwicklungen in einzelne Epochen, Strömungen bzw. Genres zu unterteilen.</p> <p>Das Seminar vertieft den Zusammenhang zwischen Literatur und Geschichte insbesondere im Hinblick auf die Rolle von Minoritäten in der Ausdifferenzierung der amerikanischen Literatur und Kultur.</p> <p>Die Übung trainiert die Fähigkeit der Studierenden, zwischen deutschen und US-amerikanischen Sprach- und Kulturkontexten zu übersetzen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Klausur (90 Minuten) zur Übung; Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung und zum Seminar. Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Literaturen und Kulturen der USA
Literatures and Cultures of the USA

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1401-1

Übung: Translation

Von den folgenden Angeboten (1401-1a-f) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 002	Steger, Clarissa
b) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	House, Thandi
c) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	House, Thandi
d) donnerstags	09.15-11.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Schmidt, Bradley
e) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Steger, Clarissa
f) freitags	09.15-10.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Schmidt, Bradley

Exam: written examination (90 min)

The course is designed to prepare students for the translation of journalistic texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. It consists of three main parts.

(1) Introductory lectures will focus our attention on key terms in translation (e.g. source and target text, equivalence, text type, interference, culture) as well as aids to translation (monolingual and bilingual dictionaries, collocation dictionaries, thesauri, model texts).

(2) Practical translation exercises aim at making students aware of key differences between English and German texts. We will practise, among other issues, the translation of the German „Konjunktiv“ / reported speech constructions as a main characteristic of journalistic texts, of proper names and titles, of polyfunctionally used verbs such as *sollen* and *lassen*, and of impersonal constructions. The translator's false friends will be discussed as well as grammatical and stylistic means to feature special elements in the English sentence. We will also devote our attention to additions and omissions required due to cultural differences.

(3) In a translation workshop students will be given the opportunity of further developing their translation skills on the basis of individual assignments.

Modul: 04-002-1501 fakultätsinterne / fachbezogene Schlüsselqualifikation
B.A. Anglistik (Pflicht 1. od. 3. Sem.)

Wahlpflicht für andere Bachelor der philologischen Fakultät

Anglistische Schlüsselqualifikation Key Qualification in English Studies

Modulverantwortlicher Peter John Tasic

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs" (2 SWS)
- Übung "Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Aufzeigen, Entwickeln und Festigen von Spezifika der Sozialkompetenzen in Verbindung mit modernen Medien und Strategien zum autonomen Spracherwerb

Inhalt Sprachfertigkeiten im Bereich des akademischen Diskurses; fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Vermittlung und Anwendung von Präsentationstechniken, Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning; Vermittlung transferfähigen Basiswissens in den Bereichen Textlinguistik, Grammatik, Stilistik und Translation

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout

**Anglistische Schlüsselqualifikation
Key Qualification in English Studies**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1501-1

Vorlesung: Skills in Academic Discourse

dienstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 10 Totic, Peter

The module lecture explores how academic English is used today in light of current research on intercultural communicative competence. In pursuing a contrastive-developmental approach, the lectures familiarize students with common culturally determined patterns in academic discourse genres. The patterns further serve to illustrate how students can improve the grammatical accuracy, syntactic complexity and spoken fluency of their English in the context of informed academic discourse on literature, culture and language. The lecture also critically addresses the receptive perspectives of the language learners, their changing preferences and the impact of digital resources on language learning.

1501-2

Übung: Skills in Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (1501-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Totic, Peter
b) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Totic, Peter
c) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 121	Totic, Peter

Exam: research project (oral presentation, discussion activity and moderation, summary, and handout)

The module exercises provide students with the opportunity to observe the conventions and apply the patterns learned in the lecture, test their hypotheses about their language learning strategies, and adjust their usage to approximate target genres at tertiary levels with greater clarity and confidence. The content-based tasks in the exercises focus on i) producing and comprehending complex expressions (compositionality), ii) phrase structure and clause relations (embedding), and iii) the negotiation of meaning. Student projects explore themes of relevance to English Studies.

Modul: 04-001-1005 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Language and Society – Applied Linguistics

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik
organisatorisch: Dr. Sylvia Reuter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Geschichte des US-Englisch" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Die Studierenden übertragen die im Modul 04-001-1003 erworbenen linguistischen Grundkenntnisse auf die Beschreibung von diachroner und synchroner Variation:

- Studierende kennen die Perioden der englischen Sprachgeschichte und deren Merkmale auf allen Sprachebenen, einschl. Frühneuenglisch als die Periode, aus der sich die Varietäten der englischen Sprache entwickelt haben und der Einflüsse auf das US-Englisch. Sie analysieren historische und moderne Texte.
- Studierende kennen Beschreibungsmechanismen für moderne Varietäten der englischen Sprache und beschreiben spezifische linguistische Merkmale ausgewählter Varietäten. Sie wenden diese Kenntnisse auf regionale, ethnische und andere Varietäten des US-Englisch an.
- Studierende erfassen diachrone und synchrone Variation in schriftlicher und in mündlicher Form.

Inhalt

Vorlesung "Einführung in die Varietäten für Amerikanisten": grundlegender Überblick über soziale, regionale und stilistische Varietäten des Englischen
Seminar "Varietäten": Grundlegendes Seminar als Einführung in die sozialen, regionalen oder stilistischen Varietäten des modernen US-Englisch
Seminar "Diachrone Linguistik 'Geschichte des US-Englisch'": Gesamtüberblick über die Geschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen, sowie die Herausbildung und Entwicklung des US-Englisch.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss von Modul 04-001-1003

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Präsentation (15 Minuten) im Seminar "Varietäten"
Klausur (60 min) im Seminar "Geschichte des US-Englisch"

Language and Society – Applied Linguistics

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1005-1

Vorlesung Varietäten: Varieties of English

montags 09.15-10.45 Uhr Cinestar im Petersbogen Kino 8 Jansen, Sandra

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

1005-2

Seminar Varietäten: Varieties of US-English

offen für interessierte Studierende anderer Module und Studienrichtungen

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 412 Reuter, Sylvia
(ab der 2. Vorlesungswoche)

Reading list: Reader at Printy`s (Ritterstr. 5)
Exam: oral presentation

After the introduction into the concept of variation/varieties we will deal with language variation in contemporary American English/US-English. Regional variation will be the main issue as we learn about the history of US-English dialects and the contemporary dialect areas (e.g. Boston/New England and NYC) together with their features in pronunciation, grammar and vocabulary as compared with General American English (= Western Type). Current developments and ethnic variation are connected topics. As we proceed, insights into theoretical phenomena will be gained such as how to elicit spontaneous speech for research, why *linguistic variables* are important, or what *isoglosses* and *hypercorrection* tell us about variation in language.

1005-3

Seminar Geschichte des US-Englisch: Historical Roots of Present-Day US-English

offen für interessierte Studierende anderer Module und Studienrichtungen

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Reuter, Sylvia
(ab der 2. Vorlesungswoche)

Reading list: Reader at Printy`s (Ritterstr. 5) with syllabus, guidelines, and texts
Exam: written examination (60 min)

The seminar introduces into the earlier periods of all Englishes, i.e. into Old and Middle English, followed by Early Modern English as the decisive period for the birth of US-English. It then examines the most important factors that have shaped US-English from its beginnings in colonial times up to the present. Yet, as we move from the past into the present we will not only discuss changes on all language levels, i.e. vocabulary, grammar and pronunciation, but also investigate what authentic texts of various times teach us linguistically.

Modul: 04-001-1018 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3./5. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Ethnicity and Diversity in US Culture

Modulverantwortliche Professur für Minority Studies and American Studies
Prof. Dr. Gabriele Pisarz-Ramirez

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Seminar "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Übung "Gesprochener Akademischer Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Der Abschluss des Moduls solle die Studierenden befähigen, die USA als multiethnischen und multikulturellen Raum zu begreifen und die kulturellen Produktionen einzelner ethnischer Gruppen im Kontext ihrer spezifischen historischen und kulturellen Entwicklungen auf wissenschaftlichem Niveau in englischer Sprache zu diskutieren.

Inhalt Die Vorlesung soll die wichtige Rolle ethnischer Diversität in der Geschichte und Kultur der USA verdeutlichen. Sie gibt einen Überblick über die Geschichte und Kulturen ethnischer Gruppen in den USA mit Schwerpunkt auf den Kulturen und Literaturen von Latinos/as, Asian Americans, Native Americans und African Americans sowie über grundlegende Konzepte und Entwicklungslinien der Race, Ethnicity und Minority Studies. Das Proseminar vertieft exemplarisch Themen aus der Vorlesung und befähigt gemeinsam mit der Übung die Studierenden, sich sowohl mündlich als auch schriftlich kritisch und analytisch mit Kulturen und Literaturen verschiedener ethnischer Gruppen auseinanderzusetzen.

Teilnahmevoraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss der Module 04-001-1001 oder 04-001-1002

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 min) zur Vorlesung
Präsentation (15 Minuten) zu Seminar und Übung

Ethnicity and Diversity in US Culture
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1018-1

Vorlesung:

freitags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 20 Pizarz-Ramírez, Gabriele

The lecture will discuss key concepts of and developments in race, ethnicity and minority studies as well as explore the cultures and histories of ethnic groups in the U.S., focusing especially on the literatures and cultures of U.S. Latinos/as, African Americans, Asian Americans and Native Americans.

1018-2

Seminar: When Harlem Was in Vogue: Reading the Harlem Renaissance

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 121 N., N.

Roughly between World War I and the Great Depression, African American culture experienced an unprecedented florescence in literature and the arts that became known as the Harlem Renaissance. While the movement centered in New York City, it also reached out to other places both inside and outside of the US and has had a tremendous impact on African American culture ever since. In this course, we will study the rich literature of the Harlem Renaissance in its cultural, political, and transnational contexts. We will examine canonical texts of the Harlem Renaissance, such as writings by Zora Neale Hurston, Langston Hughes, and Jean Toomer, both as works of art and in the context of contemporary debates regarding the role of art in the African American community. We will also ask questions such as: Why Harlem? What is the relationship between literature and other forms of art such as Jazz in the Harlem Renaissance? What was the role of the so-called white patronage? Can there actually be such a thing as 'authentic' African American art? What was the relationship of the Harlem Renaissance to High Modernism? Etc.

Please keep in mind that this is a discussion-based course. I will offer background and context as needed, but we will spend the great majority of our time carefully reading and discussing the primary texts together. If you want to get started, an excellent introduction is David Levering Lewis's *When Harlem Was in Vogue* (Penguin, 1997).

1018-3

Übung: Spoken Academic Discourse

montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 213 Tosic, Peter

Exam: oral examination (15 min)

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations as well as those practical language skills most frequently needed in spoken English as used in the context of research-based academic discourse. The exercises have been designed to promote students' intercultural communicative competence while critical insight into the linguistic relevance of cultural determinants is gained by engaging in inquiry and reflection on past and present English usage.

Modul: 04-ANG-2002 für Master Anglistik

(Pflicht 3. Semester)

Mediävistik Medieval Studies

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professur für Britische Literaturwissenschaft, Professur für Britische Kulturstudien, Professuren für Linguistik
 organisatorisch: Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Kulturstudien: Erwerb repräsentativen Hintergrundwissens über die Kultur der Britischen Inseln im Mittelalter und über Entwicklungen zur Staatenbildung und zum Parlamentarismus.
 Linguistik: Vertieftes Verständnis der älteren Sprachstufen des Englischen an ausgewählten (Text-)Beispielen in Weiterführung der Lehre der diachronen Linguistik.
 Literaturwissenschaft: Literaturwissenschaftliche Kompetenz in alt- und/oder mittelenglischer Literatur im Überblick und an ausgewählten Beispielen.

Inhalt

Kulturstudien: Überblick über historische und kulturelle Phänomene der Britischen Inseln im Mittelalter; deren Vertiefung an ausgewählten Beispielen.
 Linguistik: Lektüre ausgewählter Texte der älteren Sprachstufen des Englischen im Original mit Bezug auf Varietäten, syntaktisch-grammatische, semantische und phonetisch-phonologische Phänomene in ihrer synchronen und diachronen Erscheinungsform; Bezüge zum modernen Englisch.
 Literaturwissenschaft: Epochenüberblick; Lektüre und literaturwissenschaftliche Interpretation alt- und/oder mittelenglischer Texte im historischen und sprachlichen Kontext; alt- und mittelenglische Literatur als Basis moderner Literatur.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit zum Stoff der Vorlesung oder eines Seminars

**Mediävistik
Medieval Studies**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2002-1

Vorlesung Kulturstudien:

English Culture, c.500 to c.1500: Centres & Margins

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 302 Nisters, David

Reading list: John Blair, *The Anglo-Saxon Age: A Very Short Introduction* (Oxford: OUP, 2000); John Gillingham and Ralph A. Griffiths, *Medieval Britain: A Very Short Introduction* (Oxford: OUP, 2000)

Exam: term paper (in this lecture or in one of the courses)

According to C.S. Lewis, the culture of the Middle Ages can be characterised as having revolved around such authoritative institutions as the Church, the King or the Classical past. While these authorities were of central importance to the medieval cultural context, however, they were typically responded to in ways that at once helped to challenge and to reinforce their central status. The material evidence that is provided by the obscene elements in the margins of Psalters and other religious books, consequently, indicates a complex interplay between cultural centres and peripheries. Thus, in the course of our lecture, we shall focus on this interplay in order to arrive at a better understanding of the culture of Anglo-Saxon as well as post-Conquest and late medieval England.

2002-2

Seminar Linguistik:

Middle English

dienstags 11.15-12.45 Seminargebäude S 323 Jansen, Sandra

Exam: term paper (in this course, or in the course "Literaturwissenschaft", or in the lecture)

This class introduces you to Middle English, the period in the history of English which is dated around 1100-1500AD. As there was no standard written language at the time, this period in the history of the English language is characterised by great regional, temporal and even individual variation, in spelling, lexicon and other linguistic features. We will investigate the phonology, morphology and syntax of Middle English, study dialectal variation in Middle English and explore the types of written material which survive from the period. The linguistic content is embedded in the socio-historical context of the time.

2002-3

Seminar Literaturwissenschaft:

Heroes and Journeys in Medieval English Literature

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 303 Lampadius, Stefan

Reading list: Excerpts from the works *Beowulf* (late 10th cent.), John Mandeville: *The Travels of Sir John Mandeville* (c. 1356), *Sir Gawain and the Green Knight* (late 14th cent.), Geoffrey Chaucer: *The Canterbury Tales* (1390s), *Everyman* (late 15th cent.), and some

shorter primary texts. The texts and selected secondary literature will be provided in a reader, with additional material on Moodle.

Exam: term paper (in this course, or in the course “Linguistik”, or in the lecture)

This seminar offers an introduction to medieval English literature with heroes and journeys as leitmotifs that recur in seminal works of Old and Middle English literature. We will read and discuss a range of works in their historical, cultural and literary context, from Anglo-Saxon heroic poetry to allegorical theatre at the turn of the 16th century. The epic *Beowulf* provides a fascinating view of Germanic warrior culture in an increasingly Christian world, whereas *The Travels of Sir John Mandeville* is a prime example of early travel writing between fact and fiction. The Arthurian romance *Sir Gawain and the Green Knight* offers a fantastic story of a hero's quest and a literary intersection between different cultures in Anglo-Norman England. With *The Canterbury Tales* Chaucer combines popular genres in the narrative frame of a pilgrimage and offers a critical view of the medieval world and social change at the end of the 14th century. With *Everyman* we will conclude our survey with an introduction to late medieval drama, particularly the morality play as the form that had the greatest impact on Renaissance theatre. While the texts will be provided in modern English, we will explore a number of formal aspects of medieval literature with reference to the original Old and Middle English texts. Moreover, we will also discuss their reception and legacy in later English literature, for instance in the works of T.S. Eliot, J.R.R. Tolkien and John Gardner.

Modul: 04-ANG-2101 für Master Anglistik

(Pflicht 1. Semester)

**Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen
Literaturwissenschaft und Kulturstudien
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural
Studies**

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, zentrale theoretische Ansätze der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu definieren und historisch wie systematisch einzuordnen. Sie können verschiedene Theorien und Analysemethoden auf eigene Projekte anwenden und kritisch reflektieren.

Inhalt Die Vorlesung bietet einen Überblick über relevante Theorien, Methoden und Thematiken der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien. In den Seminaren mit Übungsanteil üben die Studierenden sowohl die analytische Anwendung als auch die kritische Reflexion über ausgewählte theoretische Ansätze und Methoden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit in einem Seminar

**Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen
Literaturwissenschaft und Kulturstudien
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural
Studies**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2101-1

Vorlesung: Methods and Theories

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 302 (Ringvorlesung)

This lecture course consists of a series of sessions which are held by various colleagues representing special aspects from linguistics, cultural studies, literary theory and criticism. Students will get familiarized with major theories and approaches of the 20th and 21st centuries. The lecture course aims at deepening and applying theoretical and methodological knowledge in the fields of culture and literature. Students will be encouraged to make use of these theories and methods as tools in their research and text analyses.

2101-2

Seminar Literaturwissenschaft: Applied Methods and Theories

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 412 Welz, Stefan

Reading list: Ansgar Nünning, Hg. (1998): *Literaturwissenschaftliche Theorien, Modelle und Methoden*. Trier: WVT. Stuart Sim, Ed. (1995): *The A/Z Guide to Modern Literary and Cultural Theorists*. London: Prentice Hall / Harvester Wheatsheaf.

Exam: research project in this course or in course 2101-3

Accompanying the lecture course of the module this course is meant to enhance the understanding of theoretical approaches to literature. Particular emphasis will be put on a practical approach to several important fields such as narratology, gender studies, post-colonialism, new historicism, reception theory in applying relevant conceptions and models to a choice of literary texts.

2101-3

Seminar Kulturstudien: Cultural Studies and Social Media

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Semnargebäude S 412 von Knebel Doeberitz, Oliver

Exam: research project in this course or in course 2101-2

The introduction of the smartphone and the tablet computer as well as the rise of social networks have profoundly influenced the way information and (digital) products are produced, distributed and consumed. Combining approaches from both media studies and cultural studies, the seminar aims at exploring the role of social media in culture and the interplay between practices of regulation, production, consumption, identity-work and representation in

digital media cultures. Important topics addressed in the seminar include the structures of social media networks, the shifting boundaries between public and private, the 'selfie' as a cultural practice, the role of user-generated content, the place of digital media in the production of 'news', convergence culture and 'produsage', and the question of participation by the consumer in processes of meaning-making in social media networks.

Modul: 04-ANG-2102 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)
04-ANG-2102-A für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)

Wissenschaft und Literatur Science and Literature

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. Elmar Schenkel

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Wissenschaft und Literatur I" (2 SWS)
- Seminar "Wissenschaft und Literatur II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefung anglistisch-literaturwissenschaftlichen Wissens; interdisziplinäres Arbeiten; Anwendung von Literatur- und Kulturtheorien auf zu behandelnde Gegenstände

Inhalt Wechselbeziehungen zwischen Weltanschauung, britischer und englischsprachiger Literatur und Medien, zwischen imaginativen und wissenschaftlichen Weltbildern. Theoretische und literarhistorische Auseinandersetzung mit "Zwei Kulturen"; Britische Literatur im weltliterarischen Kontext

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für MA Anglistik:
Projektarbeit (wahlweise in einem der beiden Seminare)

für M.Sc. Wirtschaftspädagogik:
mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

Wissenschaft und Literatur Science and Literature
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2102-1

Seminar Wissenschaft und Literatur I: The Night: Myth, Art and Literature

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 124 Schenkel, Elmar

Reading List (please purchase): W. Shakespeare, *A Midsummer Night's Dream* (Arden Shakespeare). Charles Dickens, *Night Walks* (Penguin).

More texts on moodle.

Recommended reading: A. Alvarez, *Night*, Walter Seitter, *Geschichte der Nacht*, Paul Bogard, *The End of Night*.

Exam: MA Anglistik: research project in this course or in course 2102-2

M.Sc. Wirtschaftspädagogik: oral exam (30 min) covering the entire module

Night and darkness are universal experiences we cannot evade. In religion, myth and art, the coming of light is our hope and motivation, the end of sleep signifies the triumph of consciousness. Evil is dark and Enlightenment good. These are some of our deep collective imprints we find again in fairy tales, epics and novels, even in philosophical concepts. We shall look at the mythical and biological roots of these values, at Genesis I or Hesiod, at contemporary scientific views related to sleep, dream and the night and then move on to literature (Shakespeare, Gothic, Night Thoughts), art (e.g. Romanticism) and music (nocturnes). And what about people who find it hard to get up in the morning? There are nice essays about them. We shall also go for a night walk (having Dickens' nightly ramblings through London in mind), possibly with a night watchman through Leipzig. We shall see ... if it's not too dark.

2102-2

Seminar Wissenschaft und Literatur II: Dickens and the Media

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 323 Böhnke, Dietmar

Reading List: Clayton, Jay (2003), *Charles Dickens in Cyberspace: The Afterlife of the Nineteenth Century in Postmodern Culture*. Oxford: OUP; Drew, John M. L. (2003), *Dickens the Journalist*. Palgrave Macmillan; John, Juliet (2010), *Dickens and Mass Culture*. Oxford: OUP; Ledger, Sally and Holly Furneaux, eds. (2011), *Charles Dickens in Context*. Cambridge: CUP; Pointer, Michael (1996), *Charles Dickens on the Screen: The Film, TV and Video Adaptations*. Lanham, Md.: Scarecrow Press; Slater, Michael (2009), *Charles Dickens*. Yale UP.

Exam: MA Anglistik research project in this course or in course 2102-1

M.Sc. Wirtschaftspädagogik: oral exam (30 min) covering the entire module

Charles Dickens (1812-1870) is not only the most famous English novelist of the Victorian (and arguably any) period, he is also connected to media (and thus scientific) developments in various intriguing ways. He started his career as a reporter for newspapers and magazines and later founded his own journals. He had a lifelong interest in (visual) technology, which we can detect in his writings. According to the Russian director Sergei Eisenstein and others, he pioneered a 'cinematic' style, which influenced early filmmakers. He was interested in the 'science' of Mesmerism and saw himself as a 'medium' of 'animal magnetism'. Above all, perhaps, he is probably the most adapted author of all time in a huge variety of media – a

tradition started in his own day not least by his public readings to mass audiences. Television serials of his novels, such as the BBC's *Bleak House* (2005) or *Great Expectations* (2011) can be seen as modern versions of the serialized instalments in which his novels were originally published. In this course, we will be interested in both Dickens's own involvement with the media and the multimedia afterlife of his work, focusing mostly on *Oliver Twist* (1837-39), "A Christmas Carol in Prose" (1843), and *Great Expectations* (1860-61). Among the many possible adaptations, we might look at early silent film versions, David Lean's classic 1940s Dickens films, Alfonso Cuarón's *Great Expectations* and the 2004 South African film *Boy Called Twist* (and perhaps the 2013 biopic *The Invisible Woman*). Novels like Peter Carey's *Jack Maggs* (1997), Lloyd Jones's *Mr Pip* (2007) and Terry Pratchett's *Dodger* (2012) might form part of our discussion, just as graphic novels like *Fagin the Jew* (2003) or *Batman: Noël* (2011). Perhaps we'll even find time to include Dickens spoofs from *Dr Who* and *Blackadder*, or Dickens's role in the video game *Assassin's Creed Syndicate*.

Modul: 04-ANG-2105-A für Master Anglistik (Wahlpflicht 3. oder 1. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)
04-ANG-2105-B für Lehramt Englisch Gym. (Pflicht 7. Sem.)
für Lehramt Englisch MS, Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)

Identität in der britischen Literatur und Kultur Identities British Literatures and Cultures

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Zusätzlich für Variante 04-ANG-2105-B für Lehramt:

- Seminar "Kulturstudien und Schule" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, relevante Identitäts- und Diskurstheorien darzustellen und mit ihrer Hilfe Primär und Sekundärtexte zu analysieren. Sie sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge herzustellen und Theorien kritisch zu beurteilen (für Lehramt: sowie auf schulrelevante Kontexte zu übertragen).

Inhalt Die Seminare Literaturwissenschaft und Kulturstudien betrachten ausgewählte Themen der Literatur bzw. Kultur der Britischen Inseln in ihrem gesellschaftlichen und geistesgeschichtlichen Kontext unter besonderer Berücksichtigung von Diskurs- und Identitätstheorien. Im Seminar "Kulturstudien und Schule" wird landeskundliches Wissen für die Schule systematisch vermittelt und unter Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen problematisiert.

Teilnahmevoraussetzungen

für Lehramt: Teilnahme am Modul 04-ANG-1102
für Master Anglistik: keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulvariante 04-ANG-2105-A:
mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul
Modulvariante 04-ANG-2105-B:
Projektarbeit im Seminar Literaturwissenschaft oder Kulturstudien

Identität in der Britischen Literatur und Kultur
Identities in British Literatures and Cultures

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2105-1

Seminar Literaturwissenschaft

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1a-e) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: (MA Anglistik, M.Sc. Wirtsch.päd.)
 oral examination (30 min) covering the entire module
 (Lehramt Staatsexamen)
 research project in one of the courses 2105-1 or 2105-2

2105-1a

Forgotten Celebrities in English Literature

montags 11.15 - 12.45 Uhr Seminargebäude S 228 Welz, Stefan

Reading list: Mrs. Oliphant: "The Open Door", Maria Louise Ramée [Ouida]: Selected Stories, Rudyard Kipling: Selected Stories, E. Philipps Oppenheim: *Crooks in the Sunshine*, William Somerset Maugham: Selected Stories, P.G. Wodehouse: Selected Stories

Further Reading: Glover, David/ Scott McCracken: *The Cambridge Companion to Pulp Fiction*. Cambridge UP, 2012. Weber, Brenda R.: *Women and Literary Celebrity in the 19th Century*. Routledge, 2012.

"Time will tell" seems to be the ultimate test when it comes to the evaluation of literary works. Many authors who once enjoyed fame and held the status of a celebrity were only too soon forgotten. What happened to those temporarily famous writers? Why did they lose their charm in the eyes of new generations of readers? Is it still worth reading their books? This course is not about dusting bookshelves but asking questions about the production and reception of literature within given historical contexts, the relation between literary fame and public celebrity, taste of the masses and literary critique. Based on a choice of relevant texts from the 19th and 20th centuries we will try to answer such questions and learn more about mentalities and cultural conditions of the past, which still have an impact on our live today.

2105-1b

Key Figures in British Literature: The Sparkling Spark – Dame Muriel and her Conspicuous Characters in Texts and Films

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 228 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Acquisition of knowledge about contemporary British Novel Writing, Dame Muriel Spark and the Media Transfer Text to Film.

Reading list: Spark, Muriel: *The Comforters* (1957); *Memento Mori* (1959); *The Prime of Miss Jean Brody* (1961); *The Driver's Seat* (1970); *Not to Disturb* (1971); *The Abbess of Crewe* (1974); *Loitering with Intent* (1981); *Aiding and Abetting* (2000), *The Finishing School* (2004); Short Stories, Poems and Excerpts of Biography in a Reader. Participants have to read at least 5 of the slim novels.

The module concentrating on key figures of British literature and culture, there is hardly a better example of authors and their fictional world suiting this theme in late 20th century novel writing than Dame Muriel Spark and her collection of bizarre characters. Sparks idiosyncratic narrative

style, her black humour, twisted plots, weird protagonists and often seemingly immoral and surprising endings make her the first postmodernist and one of the most original as well as popular British Novelists in recent years. The course aims at analysing and interpreting the texts and films in the context of both their formal as well as their thematic value. We will try to find patterns and topoi running through Spark's oeuvre which are of interest to contemporary readers. Doing this, we will also celebrate the centenary of her birth in January 1918.

2105-1c

The Literary Life of Charles Dickens

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 211 Lampadius, Stefan

Reading list: Charles Dickens: *The Pickwick Papers* (1836-37) (excerpts), *Oliver Twist* (1837-39), *American Notes* (1842) (excerpts), *A Christmas Carol* (1843); *Hard Times* (1854); *Great Expectations* (1861) (excerpts); Dan Simmons: *Drood* (2009) (excerpts). A copy of *Oliver Twist* and *Hard Times* should be obtained by students, while the other primary texts and selected secondary literature will be provided in a reader, with additional material on Moodle.

In this course, we will trace the life and legacy of Charles Dickens as a key figure of 19th-century literature and culture through the discussion of some of his best-known works. Starting with his satirical sketches and anecdotes in *The Pickwick Papers*, which quickly made 'Boz' a celebrity, we will turn to his literary calls for social reform and justice in Victorian Britain, of which many became classics for readers of all ages. From *Oliver Twist*, *A Christmas Carol*, *Hard Times* to *Great Expectations*, we will explore how Dickens employs different narrative forms to make sense of social, economic and political changes, and his personal experiences. Autobiographical aspects in his writing will also be addressed in his travelogue *American Notes*, which reflects his legendary status in the English-speaking world and is an important document in transatlantic relations. Moreover, we will explore how Dickens influenced the literary scene of the 19th century with his work as editor, the serial publication of his novels, and his struggle for international copyright. Finally, we will also touch upon rewritings of his famous novels and literary transformations of the life of Charles Dickens, for instance in Dan Simmons' neo-Victorian novel *Drood* (2009) that incorporates the famous author as a leading character, as part of the lasting legacy of Dickens in Anglophone literature.

2105-1d

Sherlock Holmes - The Metamorphosis of a Literary Character into an Icon

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 18 Fleischhack, Maria

Recommended background reading: Mattias Boström: *From Holmes to Sherlock* (you will find the book cheaper under its UK title: *The Life and Death of Sherlock Holmes: Master Detective, Myth and Media Star*)

Primary Texts: Arthur Conan Doyle: "A Scandal in Bohemia," "The Final Problem", "The Empty House", "His Last Bow" (students are encouraged to read further canonical stories)

Lyndsay Faye: "An Empty House", "The Adventure of the Memento Mori"

Neil Gaiman: "A Study in Emerald"

Dhanil Ali: *The Curse of Sherlock Holmes*

Mitch Cullins: *A Slight Trick of the Mind*

Adaptations: Guy Ritchie's *Sherlock Holmes* films, BBC *Sherlock*, Granada *Holmes*, Soviet *Sherlock Holmes*, *Elementary*, *Mr. Holmes*.

Students should purchase Ali's play and Cullin's novel. The short stories will be made available in printable versions on Moodle.

As one of the most frequently adapted literary characters, Sherlock Holmes is often believed to have been a real person. But how did a character become so famous and so influential on an entire literary genre? This seminar will follow the creation and development of Sherlock Holmes by Arthur Conan Doyle and investigate the metamorphosis of a single character into a kaleidoscope of different versions marked by the iconic deep stalker, cape and pipe. Furthermore, we will examine in how a character, who is so deeply rooted in the British Imperial system, has been appropriated and changed by other cultures and subcultures.

2105-1e

Alice: Wonderland and Looking-Glass

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 224 Schenkel, Elmar

Reading List: (please purchase): Martin Gardner, ed. *The Annotated Alice*; Recommended reading: Morton N. Cohen, *Lewis Carroll. A Biography*.

She is certainly a key figure of the Victorian imagination: a well-behaved little girl, yet curious and inquisitive, ready to plunge into the most extraordinary adventures. We shall read both Alice-books and ask ourselves why she has become a modern archetype in literature, movies, graphic novels and games. We will place the strange works into a contemporary context and delve into biographical and literary backgrounds. Scientific, philosophical and religious issues will also be discussed. Who was this strange man who invented her? How did the work influence not only Victorian fantasy and children's literature, but also Joyce, Woolf, postmodernism, even touching physics and mathematics?

2105-2

Seminar Kulturstudien

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2a-e) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: (MA Anglistik, M.Sc. Wirtsch.päd.):
 oral examination (30 min) covering the entire module
 (Lehramt Staatsexamen):
 research project in one of the courses 2105-1 or 2105-2

2105-2a

Karl Marx - 200 Years Old and Still a Revolutionary?

montags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 122 Große, Isabell

Recommended Reading: P. Singer: *Marx: A Very Short Introduction* (Oxford Univ. Press, 2000); D. McLellan: *Marx After Marxism* (4th ed., 2007); G.S. Jones: *Karl Marx: Greatness and Illusion* (Harvard Univ. Press, 2016)

Karl Marx opened his *Communist Manifesto* (1848) with the memorable phrase "A spectre is haunting Europe – the spectre of communism." 170 years have passed since the publication of Marx's pamphlet and 2018 marks the 200th anniversary of his birthday: But has the German philosopher become a spectre himself or is he still relevant for contemporary cultural studies? This is the question that the seminar will explore over the course of the term. In doing so, we will investigate a range of historical as well as theoretical concerns starting with Marx's exile in

Britain and his view of the Industrial Revolution. Furthermore, the seminar will examine Marxist notions of socio-economic structures, 'false (class) consciousness', ideology and the alienation of workers from their labour. The overall aim consists in finding out how Marxism lives on in 20th-century cultural studies as well as popular culture, and how his concepts can be applied to contemporary developments including globalisation, social inequality and the re-invention of socialist political parties.

2105-2b

Jack the Ripper as (Neo-)Victorian Myth

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 323 Böhnke, Dietmar

Reading List: Kohlke, Marie-Luise and Christian Gutleben, eds. (2012), *Neo-Victorian Gothic: Horror, Violence and Degeneration in the Re-imagined Nineteenth Century*, Amsterdam: Rodopi. Showalter, Elaine (1992). *Sexual Anarchy: Gender and Culture at the Fin De Siècle*. London: Virago; Smith, Clare (2016), *Jack the Ripper in Film and Culture: Top Hat, Gladstone Bag and Fog*. London/New York: Palgrave Macmillan; Walkowitz, Judith (1992), *City of Dreadful Delight: Narratives of Sexual Danger in Late-Victorian London*, University of Chicago Press. Warwick, Alexandra and Martin Willis, ed. (2007), *Jack the Ripper: Media, Culture, History*, Manchester UP. Werner, Alex, ed. (2008), *Jack the Ripper and the East End*, London: Chatto & Windus.

Jack the Ripper is unquestionably one of the best-known Victorian 'celebrities' and offers itself (with the infamous Whitechapel murders of 1888) as an object of analysis for various identity-related discourses in late-19th-century Britain, including gender, class, sexuality, ethnicity and national identity. He (?) was also one of the first big sensations for the new mass circulation newspapers and journalists, making him a veritable media phenomenon in his own right. However, his identity remains unknown, so that he has become a 'spectre' in more than one sense, lending himself to all kinds of interpretations, (conspiracy) theories, projections and rewritings until our own day – from a cultural studies perspective, he can be seen as a (post)modern British myth. In this course, we will analyse this phenomenon from both a Victorian as well as a neo-Victorian perspective, discussing issues such as slums, poverty and the East End, immigration and racism, prostitution and 'sexual anarchy', science, (social) Darwinism and degeneration, the police and the press on the one hand, and looking at some of the more interesting 20th/21st-century representations on the other, such as *The Lodger* (novel and film), *From Hell* (graphic novel and film), Peter Ackroyd's novel *Dan Leno and the Limehouse Golem* (1994, film version 2016), or TV series such as *Whitechapel* (Series 1, 2009) or *Ripper Street* (2012-16).

2105-2c

From Hoggart to Haraway: Key Thinkers of British Cultural Studies

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 323 Cord, Florian

Reading list: All relevant texts will be provided via Moodle.

In line with this semester's overarching module theme, this class will familiarize students with some of the key thinkers of British Cultural Studies and their work. Focusing particularly – though not exclusively – on the Birmingham 'school', we will both discuss and contextualize important essays and excerpts from major works by authors such as Richard Hoggart, Raymond Williams, E.P. Thompson, Stuart Hall, Angela McRobbie, Paul Gilroy, Dick Hebdige, John Fiske, and Lawrence Grossberg. In this way, the participants will acquaint themselves with some of the most influential concepts, topics and debates in British Cultural Studies and gain an overview of the history and development of the field.

Please note that participants are expected to work through a rather large corpus of densely theoretical texts and that active in-class participation is absolutely obligatory!

2105-2d

Arnold, Leavis, Eliot

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 325 Nisters, David

Reading list: A reader including essential texts will be made available at the beginning of the term.

In the course of this seminar, we shall take a closer look at a selection of works by Matthew Arnold, F.R. Leavis and T.S. Eliot from the point of view of cultural studies. Questions to be addressed will include: What concept of culture can be traced in the writings of these three authors? How do they differ in their approach, and what similarities can be detected? And in how far may their ideas still be relevant when engaging in cultural studies today?

2105-2e

Secret Identities: Legends and Pop Icons from Robin Hood to Anonymous

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 224 Steller, Jonatan

The seminar attempts to familiarise students with various discourses around myths, legends, and pop icons to investigate how they contribute to processes of identity construction. Since the theoretical foundations are to be followed by several case studies from Britain and other English-speaking countries, students are expected to contribute what particular examples they would be interested in during the first session. Suggestions include stories frequently mentioned in school curricula such as King Arthur and Robin Hood, but also more recent phenomena like Wonder Woman and Anonymous. One of the core features of the phenomena we will look at is their double status as both public and private persona, hence the title 'secret identities.' After participating in this class, students can elucidate identity and discourse theories, evaluate their use, and apply them to both primary and secondary texts.

2105-3

Seminar: Kulturstudien und Schule (gilt nur für Lehramt)

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-3a-d) ist ein Kurs zu belegen.

2105-3a

Cultural Identities and the Classroom: Britain and the Media – From The Times to YouTube

montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 122 Große, Isabell

Requirements: active participation

Reading list: G. Branston and R. Stafford (2010): *The Media Student's Book* (Routledge); Raymond Kuhn (2007): *Politics and the Media in Britain*; J. Curran (2000): "Media and the Making of British Society, c. 1700-2000" (Media History 8(2): 135-54)

This class intends to provide Staatsexamen students with theoretical approaches to teaching 'Landeskunde' by the help of British media. On the one hand, it explores how the media are structured, organised and controlled in the UK. On the other hand, it introduces basic theories from British media studies that will help you to analyse media in a systematic way. You will

examine British broadcasting but also the press, cinema, and the landscape of new/digital media with regard to how they represent the diversity of contemporary society. A further point of interest will be how the media respond to socio-political events and are able to shape the public discourse. It is vital that you do the reading and bring your own ideas to the seminar, i.e. you will collectively choose specific, curriculum-related topics that will be discussed over the course of the semester. For each topic you will have the chance to try different teaching methods.

2105-3b

Cultural Identities and the Classroom: Understanding Britain, Past & Present

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Nisters, David

Reading list: TBA

This course is designed specifically for the needs of students who are planning to become teachers of English, providing them with the opportunity to discuss British cultural identities in a way that will be relevant for both their upcoming university-exams and their role as teaching professionals. By approaching British cultural identities from a historical perspective, moreover, we shall be able to examine the crucial links between past and present in our seminar. Thus, the course will also help participants to brush up and deepen their understanding of British cultural history against the background of their prospective function as teachers of English.

2105-3c

Cultural Identities and the Classroom: Icons of British Satire

dienstags 15.15-16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 15 Steger, Clarissa

This seminar emphasizes the uses of cultural knowledge, theoretical frameworks and cultural practices in the classroom. It foregrounds visual satire in Britain from the late eighteenth century to the present. The satirical tradition in Britain seems to be as strong today as it was when Georgian satirical prints or caricatures (as they were often called) bluntly attacked public figures and public measures. We will identify and analyze various types of satire in distinct types of popular media (satirical painting, prints, graffiti art, political cartoons, photography, satirical sketches on British television) in the context of the cultural and moral values of the time. We will also raise questions about the role of the artist as a social and political commentator, the role of images in shaping public opinions, the 'limits of humour', and how our findings can inform teaching practice.

2105-3d

Cultural Identities and the Classroom The Representation of British Identities in Contemporary Films

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 323 Böhnke, Dietmar

Reading List: Ashby, Justine and A. Higson, eds., *British Cinema, Past and Present*. London/New York: Routledge, 2000; Higson, Andrew, *Film England: Culturally English Filmmaking since the 1990s*. London/New York: I.B. Tauris, 2011; Leggott, James, *Contemporary British Cinema: From Heritage to Horror*, London: Wallflower, 2008; Murphy, Robert (ed.), *British Cinema of the 90s*. London: BFI, 2000. ---, *The British Cinema Book*. London: BFI, 2009; Peters, Susanne et al., eds., *Film. Part I + II*, WVT Trier, 2013.

Films have long been seen as an important object of analysis within (British) cultural studies. They are certainly one of the prime media in which different cultural, national/regional and personal identities are represented, negotiated and constructed. They are therefore ideally suited to illustrating and discussing these aspects in the foreign-language classroom, always paying attention to the medium-specific ways of representation. In this course, we will therefore watch and analyse a number of British films of the 1990s to 2010s in the context of theoretical discussions of issues such as the heritage film, national identity, class or multiculturalism. Subject to availability, films to be shown may include *Belle*, *The Young Victoria*, *East is East*, *Bend it Like Beckham*, *Billy Elliot*, *This Is England*, *The Riot Club*, *The Angels' Share* and *Sweet Sixteen*. In parallel to the course, there will be our traditional series of screenings of British films at the English Department, which is open (and free!) to anybody interested (usually on Tuesday evenings at GWZ 5.316 – times and titles to be announced).

Modul: 04-ANG-2201 für LA Englisch Gym., MS, Sonderpäd. (Pflicht 7. Sem.)
 04-ANG-2201-A für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. Sem.)

Fachdidaktik Englisch II Teaching English II

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
 Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Elaborating ELT Methods and Approaches" (2 SWS)
- Seminar "Literature, Culture and Media in the EFL Classroom" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können fremdsprachliche (bilinguale) Lehr- und Lernprozesse sowie deren spezifische Vermittlungsverfahren auf Grundlage von vertieften fachdidaktischen Kenntnissen charakterisieren. Sie können die wichtigsten Ansätze der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik darstellen und sind befähigt, diese Ansätze im Unterricht umzusetzen. Sie können sich kritisch mit fremdsprachendidaktischen Forschungsarbeiten, Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen auseinandersetzen.

Inhalt Historische, aktuelle und alternative fremdsprachendidaktische Vermittlungskonzepte; Theorien des Spracherwerbs und individuelle Voraussetzungen des Sprachenlernens; Kenntnisse curricularer Dokumente; Literatur-, kultur- und mediendidaktische Theorien, Ziele und Verfahren sowie Theorien, Ziele und Strategien des bilingualen und interkulturellen Lernens im Fremdsprachenunterricht.

Teilnahmevoraussetzungen
 Abschluss des Moduls "Schulpraktische Studien II/III" (04-ANG-1202)

Vergabe von Leistungspunkten
 Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
 für Lehramt Englisch: Projektarbeit zum Seminar
 für M.Sc. Wirtschaftspädagogik: mündliche Prüfung (20 min)

Fachdidaktik Englisch II Teaching English II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2201-1

Vorlesung: Elaborating ELT Methods and Approaches

donnerstags 9.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 1 Knorr, Petra
beginnt in der 2. Vorlesungswoche

Literatur: Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2001) *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP; Lightbown, Patsy and Spada, Nina (2006). *How languages are learned*. Oxford: Oxford University Press.

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den verschiedenen methodischen Ansätzen, die im Laufe der Zeit für das Unterrichten von Fremdsprachen entwickelt worden sind. Diese methodischen Ansätze werden in Beziehung gesetzt zu den Erklärungsmodellen im Bereich des Erwerbs bzw. des Lernens einer Fremdsprache.

2201-2

Seminar: Literature, Culture and Media in the EFL Classroom

donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Jung, Stefanie
donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Schlüter, Norbert
freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Knorr, Petra

Der Kurs bei Dr. Knorr beginnt in der 2. Vorlesungswoche.

Literatur: Angaben zur Literatur werden beim ersten Seminartermin gemacht.

Exam: Lehramt Englisch: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 15 Min.)
 M.Sc. Wirtschaftspädagogik: 20 Minuten mündliche Prüfung zur Vorlesung und zum Seminar.

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten Themengebieten aus den Bereichen der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik. Für diese Lehrveranstaltung ist ein Reader beim Druckshop PRINTY zu erwerben.

Modul: 04-ANG-2202 für LA Englisch Gym., MS (Pflicht 6./7./8. Sem.)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3./4. Sem.)

Schulpraktische Studien IV/V School Internship IV/V

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Übung "Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)" (4 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können unter Anleitung Englischunterricht planen, durchführen und reflektieren und verfügen über vertiefte Erfahrungen im Einsatz professioneller Lehr- und Vermittlungsformen. Sie können sich mit Fragestellungen der Vermittlung von schulform- und schulstufenbezogenen Lehrinhalten kritisch auseinandersetzen und eigene Unterrichtsvorschläge entwickeln.

Inhalt Vierwöchiges Praktikum an der Schulart der studierten Studienrichtung; Planung und Durchführung von mindestens 18 Englischstunden (unter Berücksichtigung zweier unterschiedlicher Doppelklassenstufen - z.B. 7. Klasse und 9. Klasse); Unterrichtsbeobachtung von mindestens 22 Stunden (unter Berücksichtigung jeder Doppelklassenstufe: 5 oder 6, 7 oder 8, 9 oder 10, Grund- oder Leistungskurs); kriteriengeleitete Reflexion hospitiertes und eigener Unterrichtsstunden.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss des Moduls "Schulpraktische Studien II/III" (04-ANG-1202)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Praktikumportfolio

Schulpraktische Studien IV/V
School Internship IV/V

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Übung: Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)

Zeiten in Abhängigkeit der Schulferien in Sachsen

Hynes, Fiona (2x)
 Jung, Stefanie
 Schlüter, Norbert
 Schwandtke, Kathrin

Prüfung: Praktikumsportfolio (12 Wochen)

Das Blockpraktikum (BP) hat eine Länge von vier Wochen. Es wird in der Regel an Schulen außerhalb Leipzigs und Dresdens durchgeführt. Es kann in den Semesterferien ab dem 6. Semester abgeleistet werden. Als Zulassungsvoraussetzung gilt das Bestehen des Moduls 04-ANG-1202 (SPS II/III). Für die Anmeldung zum Blockpraktikum ist zwingend eine TOOL-Einschreibung für das Modul 04-ANG-2202 für das jeweilige Semester erforderlich. Zusätzlich muss eine Anmeldung über das Praktikumsportal erfolgen. Alle Informationen zum Zeitplan der Anmeldung und zur Zuweisung der Schulen erhalten Sie über das Büro für Schulpraktische Studien am ZLS (<http://www.zls.uni-leipzig.de/schulpraktische-studien.html>). Zusätzliche Hinweise können auf der Homepage des Instituts (Studium → Hinweise zur Fachdidaktik → Neues Staatsexamen → Schulpraktische Studien IV/V) nachgelesen werden.

Tragen Sie sich außerdem zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Blockpraktikum absolvieren möchten, unbedingt in unseren Moodle-Kurs „Blockpraktikum Englisch“ ein. Der Kurs enthält eine Vielzahl unterstützender Materialien sowie alle wichtigen Informationen zu den Anforderungen und Veranstaltungen in Bezug auf das Praktikum, die unbedingt vor Praktikumsbeginn zur Kenntnis zu nehmen sind. Das Passwort für den Kurs lautet: Blockpraktikum Englisch.

Modul: 04-ANG-2302 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Struktur der englischen Sprache English Linguistics: Language Structure
--

Modulverantwortliche Professorin für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Doris Schönefeld

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele vertiefte Kenntnisse in zwei Bereichen der Systemlinguistik

Inhalt 2 Seminare (4 SWS) Systemlinguistik
Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Systemlinguistik (Morphologie, Semantik, Syntax, Phonetik/Phonologie).

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

Struktur der englischen Sprache
English Linguistics: Language Structure

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2302-1

Seminar Systemlinguistik I: Metaphor and Metonymy

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 304 Schönefeld, Doris

The reading list for the seminar will be provided in Moodle.

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

Literary scholars have always taken an interest in metaphor. More recently, linguists have also discovered this phenomenon. While the former tend to see it as a deviation from ordinary discourse, as a special feature of poetic language, the latter claim that it is an integral part of everyday thought and language, an inescapable procedure in understanding and conceptualising the world. Whether these two views are compatible is one of the issues to be discussed in this seminar. Students will study a broad range of theorists including Aristotle, I.A. Richards, G. Lakoff and M. Turner. The aim will be to understand their ideas and to see what they contribute to our knowledge of how meaning is made and understood when metaphorical and metonymic expressions are at stake. Needless to say, the seminar addresses students of linguistics and literature.

2302-2

Seminar Systemlinguistik II: Frequency Effects in Language

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 120 Lerche, Anne

Reading list: will be announced in class

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

Frequency has been recognised as one of the most important determinants in, among others, language acquisition, language change and language processing: frequently occurring linguistic items or structures are acquired and processed faster, and they resist replacement. This seminar examines different effects of frequency of (co)occurrence on language variation and change, language acquisition and learning, and language production and processing. Different measures of frequency are discussed alongside other factors which may be correlated/confounded or confused with frequency.

Modul: 04-ANG-2306 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Variation im Englischen II (Text, Geografie und Gesellschaft) Variation in English II (Textual, Geographical and Social)
--

Modulverantwortliche	Professur für Varietäten des Englischen Dr. Sandra Jansen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten I" (2 SWS) • Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten II" (2 SWS) • Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten III" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Vermittlung vertiefter Kenntnisse in den Bereichen Textlinguistik und/oder Varietäten des Englischen
Inhalt	<p>3 Seminare (6 SWS) aus Linguistik: Textlinguistik Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Textlinguistik (z. B. Textstruktur, Texttypologie, Textrezeption und -produktion, Diskursanalyse) und/oder Linguistik: Varietäten des Englischen Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Varietäten des Englischen (z. B. nationale, lokale, stilistische, soziale, funktionale)</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	mündliche Prüfung (30 min)

Variation im Englischen II (Text, Geographie und Gesellschaft)
Variation in English II (Textual, Geographical and Social)

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Aus den 4 angebotenen Seminaren sind 3 auszuwählen.

2306-1
Sociolinguistics

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 410 Jansen, Sandra

Exam: oral examination

This course is an introduction to sociolinguistics, the study of the relationship between language and the social context in which it is used. We will look at variation at all levels of language and how such variation constructs and is constructed by identity and culture. The course explores the sociolinguistics of multilingualism, culture, ethnicity and language contact. We will also investigate language attitudes and ideologies as well as consider some of the educational, political, and social repercussions of sociolinguistic facts.

2306-2
A critical approach to World Englishes

montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 304 Jansen, Sandra

Exam: oral examination

This course explores the extraordinary diversity of the English language today. It is concerned with describing the structure, use and status of contemporary varieties of English in the British Isles and around the world. We will investigate the socio-historic context and the developments which led to the social and geographic distribution of certain present-day varieties of English as a world language. We will also examine the linguistic properties of different varieties as well as their histories of expansion, colonialism, and globalization. Overall, the course aims to analyse the implications of English as a world language in terms of linguistics (description, language planning, standardization, education) but also in terms of global policy, social, perceptual and ideological factors.

2306-3
Diachronic Variation

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 304 Schönefeld, Doris

The reading list for the seminar will be provided in Moodle.

Exam: oral examination

The seminar will deal with and discuss different aspects/areas of how English changed across time (phonological, morphological, syntactic, semantic etc). We will look at diachronic variants of English (in the sense of the historical stages following each other on the time line) with two goals in mind: the identification of the changes it underwent and the discovery of the principles and regularities found in such changes. Considering the fact that all languages change over

time, sometimes radically, sometimes so gradually that speakers of the language are unaware that change is taking place at all, we will also be concerned with the reasons and motivations for changes. A third perspective will be opened up by looking at the attitudes people have towards such changes. The topics discussed will also allow for the introduction of different methods of investigating language change.

2306-4
Languages in Fiction

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 304

Fiedler, Sabine

Reading list: A reader will be provided (Printy, Ritterstr. 5).

Exam: oral examination

In his foreword to the second edition of *The Lord of the Rings*, J.R.R. Tolkien wrote that his work “was primarily linguistic in inspiration and was begun in order to provide the necessary background of 'history' for Elvish tongues”. In G. Orwell’s *1984* we read: “The Revolution will be complete when the Language is perfect. Newspeak is Ingsoc and Ingsoc is Newspeak.” Both Tolkien’s trilogy and Orwell’s dystopia are first and foremost linguistic novels. They posit that fictional and fantastic languages can bear within themselves a view of the world – and even, as is the case for Swift’s horses, a new morality. This seminar is designed to provide a survey of language projects initiated for literary works, such as Newspeak (G. Orwell *1984*), the language of the Houyhnhnms in J. Swift’s *Gulliver’s Travels*, Nadsat (teenage slang in A. Burgess’ novel *A Clockwork Orange*), J.R.R. Tolkien’s Quenya, Sindarin, and the universal writing system *Tengwar*, M. Okrand’s Klingon, and the languages created for D.J. Peterson’s series *Game of Thrones*. We will analyse the languages from a linguistic point of view, discuss their roles within the works for which they were constructed, and examine their authors’ ideas of language. Students are encouraged to propose further examples for the class.

Modul: 04-AME-2401 für LA Englisch Gym. (Pflicht 9. Sem.)
04-AME-2401 für LA Englisch MS oder Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)

**Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften
American Literatures, American Societies**

Modulverantwortliche Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies

Dauer 1 Semester

Modulturnus für Master Lehramt: jedes Sommersemester
für Lehramt mit Staatsexamen: jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Teaching America" (2 SWS)
- Vorlesung (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Das Modul vermittelt die Fähigkeit, eigenständig amerikanistische Inhalte für den (medien- und onlinegestützten) Unterricht aufzubereiten. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden digitale / internetgestützte Werkzeuge und Quellen nennen und in ihrem spezifischen Wert und den jeweiligen Möglichkeiten einordnen. Aufbauend auf den im Modul 04-AME-1401 vermittelten Grundkenntnissen und der bis dahin geleisteten fachdidaktischen Ausbildung sind sie dazu in der Lage, amerikanistische Inhalte (z.B. aus den Vorlesungen) in fachlich angemessener Form zu diskutieren und sie für den Schulunterricht zu strukturieren und aufzubereiten. Sie können in einer Gruppe gemeinsam eine geeignete Medialisierungsstrategie finden und umsetzen und ihre fachlichen und didaktischen Entscheidungen bei der Umsetzung eines Projektes präsentieren und verteidigen.

Inhalt

- Im Seminar lernen die Studierenden wichtige elektronische Hilfsmittel zur internetgestützten Lehre kennen, üben die Didaktisierung von amerikanistischen Inhalten für dieses Medium, und gestalten in Gruppen eigene Lehrinhalte.
- Die zur Wahl stehenden Vorlesungen vermitteln die fachlichen Hintergründe zu jeweils einem Themengebiet der Amerikanistik und dienen dazu, den Studierenden Inhalte, Hintergrundinformationen und Inspirationen zu geben, auf deren Basis sie ihr Seminarprojekt aufbauen können.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss des Moduls "Literaturen und Kulturen der USA" (04-AME-1401)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit im Seminar "Teaching America"

Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften
American Literatures, American Societies

Kommentierte Lehrveranstaltungen

In addition to the lecture(s) and the seminar, there will be a **workshop** covering practical, analytic, and theoretical skills that build on and practice what is taught in the seminar. Times and dates to be announced.

2401-1

Seminar: Teaching America – E-Teaching, E-Learning, Best Practice

Von den folgenden Angeboten (2401-1a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	GWZ H2 5.16	Ravizza, Eleonora
b) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	GWZ H2 5.16	Ravizza, Eleonora
c) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Ravizza, Eleonora
d) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Ravizza, Eleonora

Exam: research project (an extensive e-teaching project)

In the seminar, students will deepen their knowledge of American literature, society, and culture. By analyzing various types of texts (from literature, film, and television) as well as looking at detailed aspects of American culture, the seminar will particularly explore questions of gender, race, and class, which form a central part of understanding the contemporary and historical United States. Throughout the seminar, students will gain critical knowledge about important concepts, myths, and narratives that form part of the American imagination, about typical approaches and methods used to scrutinize diverse textual and cultural artifacts for their meanings, and about ways of critically and closely analyzing these texts and developing arguments about their cultural work and their textual ‘politics.’

In a final project (consisting of a presentation and a paper), students will be asked to apply the knowledge they acquired throughout the semester to a text of their choice. The project will particularly practice research skills, critical thinking, developing argumentative thoughts in writing and in a presentation, and combining the insights about American topics gained from the seminar with previously acquired didactic skills in order to apply this knowledge directly to the classroom.

2401-2

Vorlesung

Von den folgenden Angeboten (2401-2a-c) ist eine Vorlesung zu belegen.

2401-2a

Literature and Culture I

montags	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude HS 2	Kanzler, Katja
---------	-----------------	---------------------	----------------

2401-2b**Society, History, and Politics II**

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 420

Garrett, Crister

2401-2c**Ethnicity and Diversity in US Culture**

freitags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 20

Pisarz-Ramírez, Gabriele

**Modul: 04-ANG-1701 für BA-Studierende als Wahlmodul
im Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften**

Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft

Modulverantwortliche Prof. Dr. Sabine Fiedler

Dauer	1 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Linguistic Communication in Europe: Debates and Possible Solutions" (2 SWS) • Seminar "The Multilingual Challenge" (2 SWS) • Sprachkurs "Esperanto"
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Anschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Studierenden Probleme der internationalen Kommunikation und Möglichkeiten ihrer Optimierung, insbesondere durch den Einsatz von Plansprachen, nennen und erklären; - können die Studierenden die Grundbegriffe der Sprach- und Sozialwissenschaften auf Plansprachen und -projekte sicher anwenden; - haben die Studierenden Problembewusstsein für sprachliche Kommunikation entwickelt und sind in der Lage, auf dieser Grundlage Forschungsdesiderate zu erkennen; - können die Studierenden sich in Alltagssituationen mündlich und schriftlich auf Esperanto ausdrücken (entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
Inhalt	<p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der intern. Kommunikation und Interlinguistik - Strategien zur Lösung von Kommunikationsproblemen (z.B. Übersetzung, rezeptive Mehrsprachigkeit, Lingua franca, Plansprachen) - Typologie von Plansprachen <p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rolle von Sprache in Migrationsprozessen und bei der Identitätskonstruktion - Einsatz des Englischen als lingua franca - Sprachplanung (Korpus-, Status- und Spracherwerbsplanung) und Sprach(en)politik - Struktur und Funktion erfundener Sprachen
Teilnahmevoraussetzungen	Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Philologischen Fakultät
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Projektarbeit im Seminar</p> <p>mündliche Prüfung (15 min) im Sprachkurs Esperanto</p>

**Internationale sprachliche Kommunikation –
Herausforderungen für Politik und Gesellschaft**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1701-1

Vorlesung: Linguistic Communication in Europe: Debates and Possible Solutions

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 304 Fiedler, Sabine

Reading list: The required reading for this lecture will be made available on MOODLE.

A polity of 28 states with 24 official languages poses enormous challenges. In public discourse, EU politicians stress the need to maintain all the languages of the EU, holding them to be an essential component of European identity. The EU's linguistic reality looks different. It is characterized by the ever-greater predominance of just one language, English. There is a growing awareness of the detrimental effects of the dominance of one language over all other languages. Several options for language policy have been advanced to find fair and democratic approaches to international communication. They include (1) multilingualism, (2) limitation of the number of languages used in international communication (for example English, French, and German), (3) restriction to passive skills (Intercomprehension), (4) English as a Lingua Franca (ELF), (5) initiatives to revive an ancient language (e.g. Latin), (6) language technologies, and (7) the use of a planned language (Esperanto). The lecture gives an introduction to these approaches, with a focus on the final one, the phenomenon of the conscious creation of languages. It describes and classifies the most important planned language projects (e.g. Volapük, Interlingua, Ido, Basic English) and includes an excursus on languages that were constructed for films and science fiction and fantasy literature (e.g. Tolkien's Elvish tongues, Klingon).

The language of instruction will be English or German, depending on the composition of the course. Readers will be available in both languages.

1701-2

Languages in Fiction

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 304 Fiedler, Sabine

Reading list: A reader will be provided (Printy, Ritterstr. 5).

In his foreword to the second edition of *The Lord of the Rings*, J.R.R. Tolkien wrote that his work "was primarily linguistic in inspiration and was begun in order to provide the necessary background of 'history' for Elvish tongues". In G. Orwell's *1984* we read: "The Revolution will be complete when the Language is perfect. Newspeak is Ingsoc and Ingsoc is Newspeak." Both Tolkien's trilogy and Orwell's dystopia are first and foremost linguistic novels. They posit that fictional and fantastic languages can bear within themselves a view of the world – and even, as is the case for Swift's horses, a new morality. This seminar is designed to provide a survey of language projects initiated for literary works, such as Newspeak (G. Orwell *1984*), the language of the Houyhnhnms in J. Swift's *Gulliver's Travels*, Nadsat (teenage slang in A. Burgess' novel *A Clockwork Orange*), J.R.R. Tolkien's Quenya, Sindarin, and the universal writing system *Tengwar*), M. Okrand's Klingon, and the languages created for D.J. Peterson's series *Game of Thrones*. We will analyse the languages from a linguistic point of view, discuss

their roles within the works for which they were constructed, and examine their authors' ideas of language. Students are encouraged to propose further examples for the class.

1701-3

Übung:

Sprachkurs Esperanto

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 221

N., N.

Reading list: The course materials will be made available online.

In this course students will learn basic Esperanto vocabulary, the complete morphology of the language and the most important strategies for communication in Esperanto. It is designed to enable students to read any text with the help of a dictionary and to express themselves orally and in written form in common everyday situations.

Celtic Studies I/II

Modulnummern 04-009-5001 / 04-009-5003

Für Studierende im **Masterstudiengang Anglistik**:

Diese am Institut für Sorabistik im Rahmen des B.A.-Studiengangs „Europäische Minderheitensprachen“ angesiedelten zwei Module können als Wahlpflichtmodule gewählt werden (im Rahmen der vorhandenen Kapazität). Informieren Sie sich bitte über Inhalte, Teilnahmevoraussetzungen und Einschreibemodalitäten in der Wahlbereichsbroschüre für die Bachelor-Studiengänge oder beim Institut für Sorabistik.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen Additional non-module courses

Forschungskolloquium

freitags (Termine nach Vereinbarung) 13.15-14.45 Uhr GWZ H5 3.16 Schenkel, Elmar
Beginn: 19.10.18

Teilnahmevoraussetzung:
auf persönliche Anmeldung in meinen Sprechzeiten oder per E-Mail

Besprechung laufender Arbeiten: Dissertationen, Magisterarbeiten, Habilitationsschriften, Projekte. Auch Präsentationen aus anderen Bereichen der Anglistik sind willkommen. Die Termine und Themen werden in der ersten Sitzung festgelegt.

Examenskolloquium für Lehramtsstudierende

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 304 Schönefeld, Doris

ausschließlich Examenskandidat_innen

Requirements: oral presentation of a linguistic topic/problem **or** brief information on one 'key thinker' in or one 'core/key concept' of linguistics

This course is meant as a preparation for the examination(s) in English linguistics. Topics will be selected according to the wishes and needs of the participants, we will, however, also attempt at refreshing your knowledge of the core-linguistic disciplines in general.

Examenskolloquium zur Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 302 Pieper, Annemarie

Harry Potter and the Philosopher's Stone – in Scots

donnerstags **09.30-11.00 Uhr** GWZ H5 3.16 Pollner, Clausdirk

Literature (please purchase): J.K. Rowling (1997; 2017): *Harry Potter and the Philosopher's Stone*, Edinburgh: Itchy Coe (transl. by Matthew Fitt)

Last autumn, "Süddeutsche Zeitung" published – on the front page – an article about the fact that in November 2017 Potter vol. one was to be published in Scots, the old national language of Scotland. This turned out to be an enormous publishing success for "Itchy Coe", the Edinburgh-based imprint that specialises in Scots books/büiks mainly for children and young adults.

In this seminar we shall be comparing the original English version with Matthew Fitt's Scots translation, and look out for English/Scots differences/similarities on all language levels – pronunciation, morphology, and particularly word-stock.

Varietäten: Varieties of US-English

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 412 Reuter, Sylvia
(ab der 2. Vorlesungswoche)

Reading list: Reader at Printy`s (Ritterstr. 5)
Exam: entfällt

After the introduction into the concept of variation/varieties we will deal with language variation in contemporary American English/US-English. Regional variation will be the main issue as we learn about the history of US-English dialects and the contemporary dialect areas (e.g. Boston/New England and NYC) together with their features in pronunciation, grammar and vocabulary as compared with General American English (= Western Type). Current developments and ethnic variation are connected topics. As we proceed, insights into theoretical phenomena will be gained such as how to elicit spontaneous speech for research, why *linguistic variables* are important, or what *isoglosses* and *hypercorrection* tell us about variation in language.

Geschichte des US-Englisch: Historical Roots of Present-Day US-English

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Reuter, Sylvia
(ab der 2. Vorlesungswoche)

Reading list: Reader at Printy`s (Ritterstr. 5) with syllabus, guidelines, and texts
Exam: entfällt

The seminar introduces into the earlier periods of all Englishes, i.e. into Old and Middle English, followed by Early Modern English as the decisive period for the birth of US-English. It then examines the most important factors that have shaped US-English from its beginnings in colonial times up to the present. Yet, as we move from the past into the present we will not only discuss changes on all language levels, i.e. vocabulary, grammar and pronunciation, but also investigate what authentic texts of various times teach us linguistically.